Amtsblatt
für die Stadt Luckenwalde
Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming

Herausgeber des Amtsblattes: Die Stadtverwaltung,
Markt 10, 14943 Luckenwalde, Telefon: (0 33 71) 6 72-0; Fax: (0 33 71) 6 72-2 23;
E-Mail-Adresse: rathaus@luckenwalde.de; Internet-Adresse: http://www.Luckenwalde.de
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide
Herausgeber des nichtamtlichen Teils: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Markersteig 12–16,
14974 Ludwigsfelde, Telefon: 0 33 78/82 02 13

12. Jahrgang / 271. Ausgabe | Mittwoch, den 21. Mai 2003 | Nummer 10 / Woche 21

Verleihung des Sächsischen Fluthelfer-Ordens

In der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde am 13. Mai 2003 wurde der Sächsische Fluthelfer-Orden an die Kameraden Holger Braun, Steffen Thoms, Martin Schulze, Gregor Wilhelm, Klaus-Peter Knorr, Thomas Bankert und Rene Tetzlaff (v. 1.), Volker Schmidt, Tilo Ulbrich, Bernd Schulze der Freiwilligen Feuerwehr Luckenwalde durch die 1. Stellvertreterin des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Frau Dr. Heidemarie Migulla überreicht. Mit der Verleihung des Ordens und einer Urkunde wurde der freiwillige Einsatz während der Flutkatastrophe 2002 in Sachsen gewürdigt.

AUS DEM INHALT

Service im Internet der Stadt erweitert Seite 8
Ergebnisse der 42. Stadtverordnetenversammlung Seite 9
Wahlhelfer gesucht Seite 9
Baustellenreport Mai 2003 Seite 12

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

INHALTSVERZEICHNIS

Stadt Luckenwalde:
1. Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde vom 15.05.2003
2. Straßensperrungen zum Turmfest 2003

Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde vom 15.05.2003

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Name Stadt
§ 2 Stadtgebiet
§ 3 Wappen, Flagge, Dienstsiegel
§ 4 Bezeichnungen
§ 5 Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und seine Stellvertreter
§ 6 Verpflichtung der Stadtverordneten und sonstiger Ausschussmitglieder
§ 7 Auskunftspflicht der Stadtverordneten und sachkundigen Einwohner
§ 8 Stadtverordnete und Stadtverordnetenversammlung
§ 9 Wertgrenze bei Entscheidungen der Stadtverordnetenversammlung
§ 10 Einwohnerversammlung
§ 11 Unterrichtung der Einwohner
§ 12 Einwohnerfragestunde
§ 13 Senioren- und Behindertenbeauftragter
§ 14 Ortsbeirat, Ortsbürgermeister
§ 15 Gleichstellungsbeauftragter
§ 16 Hauptausschuss
§ 17 Ausschüsse
§ 18 Verfahrensregeln, Geschäftsordnung, Zuständigkeitsordnung
§ 19 Aufwandsentschädigung
§ 20 Bürgermeister und Beigeordneter
§ 21 Stadtbedienstete
§ 22 Genehmigung von Rechtsgeschäften
§ 23 Rechnungsprüfungsamt
§ 24 Bekanntmachungen
§ 25 Inkrafttreten

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde hat auf Grund der §§ 6 und 35 Abs. 2 Ziffer 2 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I S. 154), geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung von verwaltungsverfahrens-, ordnungs-, datenschutz-, statistik und vermessungs- und liegenschaftsrechtlichen Bestimmungen aus Anlass der Euro-Einführung vom 18. Dezember 2001 (GVBl. I S. 298), in ihrer Sitzung vom 13.05.2003 mit der Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Stadtverordneten folgende Hauptsatzung beschlossen:

§ 1
Name Stadt
(§ 11 GO)

Die Stadt Luckenwalde ist die Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming und führt den Namen „Stadt Luckenwalde". Sie ist eine Gebietskörperschaft mit dem Recht auf Selbstverwaltung. Sie hat die Rechtsstellung einer mittleren kreisangehörigen Stadt.

§ 2
Stadtgebiet
(§ 8 GO)

(1) Das Stadtgebiet umfasst ca. 46,73 km²
(2) Die Stadt Luckenwalde wird begrenzt:
- im Nordwesten, Norden, Osten und Südosten von der Gemeinde Nuthe-Urstromtal,
- im Süden und Südwesten von der Stadt Jüterbog.

(3) Die räumliche Abgrenzung des Stadtgebietes ist aus der als Anlage 1 beigefügten Karte, die Bestandteil dieser Hauptsatzung ist, ersichtlich.
(4) In der Stadt Luckenwalde bestehen die folgenden Ortsteile:
a) Frankenfelde
b) Kolzenburg.
Das Gebiet des Ortsteils Frankenfelde umfasst den westlich der neuen Bundesstraße 101 gelegenen Teil der Gemarkung Frankenfelde. Der östlich der neuen Bundesstraße 101 gelegene Teil der Gemarkung Frankenfelde gehört zum Ortsteil Luckenwalde.
Das Gebiet des Ortsteils Kolzenburg umfasst die Gemarkung Kolzenburg.

§ 3
Wappen, Flagge, Dienstsiegel
(§ 12 GO)

(1) Die Stadt Luckenwalde führt ein Wappen, eine Flagge und ein Dienstsiegel.
(2) Das als Anlage 2 abgebildete Stadtwappen besteht aus einem Halbrundschild (Proportion 9:8). Es zeigt in Blau (RAL 5015) einen durchbrochenen Renaissanceschild, von Gold (gelb / RAL 1016) belegt, mit zwei gekreuzten Krummstäben, bewinkelt vorn und hinten von je einem sechsstrahligen Stern und unten von einem Nadelbaum. Der Schild wird silbern (weiß / RAL 9010) bekrönt von einem durchbrochenen Nest mit einem seine vier Jungen fütternden Pelikan. Die Verwendung des Stadtwappens durch Dritte bedarf der Genehmigung durch den Bürgermeister. Die kommerzielle Verwendung ist gebührenpflichtig.
(3) Die Stadtflagge (Proportion 3:5) besteht aus zwei waagerechten gelb-blauen Streifen (RAL 5015 und 1016) von gleicher Breite, mit dem Stadtwappen im Obereck. Der Mittelpunkt des Wappens in der Höhe von 2/3 einer Streifenbreite befindet sich im Mittelpunkt des Oberecks. Bei Verwendung als Knatterfahne ist die Flagge senkrecht zweistreifig. Der Mittelpunkt des Wappens in der Breite von 2/3 einer Streifenbreite befindet sich im Mittelpunkt des Oberecks. Die Verwendung der Stadtflagge durch Dritte bedarf der Genehmigung durch den Bürgermeister. Die kommerzielle Verwendung ist gebührenpflichtig.
(4) Das als Anlage 3 abgebildete Dienstsiegel zeigt das Stadtwappen mit der in Großbuchstaben gehaltenen Umschrift im oberen Teil: Stadt Luckenwalde, im unteren Teil: Landkreis Teltow-Fläming. Im oberen Teil zeigen die Füße, im unteren Teil die Köpfe der Buchstaben zum Wappenbild. Das Dienstsiegel hat einen Durchmesser von 35 mm.
Es kann auch das als Anlage 4 abgebildete kleine Dienstsiegel mit 20 mm Durchmesser geführt werden.
(5) Die Führung des Dienstsiegels ist dem Bürgermeister vorbehalten. Der Bürgermeister kann weitere Bedienstete der Stadtverwaltung mit der Führung eines Dienstsiegels beauftragen.

§ 4
Bezeichnungen

(1) Die von den Bürgern gewählte Gemeindevertretung führt die Bezeichnung „Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lukkenwalde". Das Mitglied der Stadtverordnetenversammlung heißt „Stadtverordneter".
(2) Frauen führen die Amts- und Funktionsbezeichnung in der jeweiligen weiblichen Form.

§ 5
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und seine Stellvertreter
(§ 41 GO)

Die Stadtverordnetenversammlung wählt aus ihrer Mitte den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung sowie den Ersten und den Zweiten Stellvertreter.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

§ 6
Verpflichtung der Stadtverordneten und sonstiger Ausschussmitglieder

(1) Bei der Einführung werden die Stadtverordneten und der Bürgermeister mit folgender Erklärung verpflichtet: „Ich verpflichte Sie, Ihre Aufgabe als Mitglied der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes Brandenburg und die Gesetze zu beachten und Ihre Pflichten zum Wohle der Stadt Luckenwalde zu erfüllen."
(2) Sachkundige Einwohner werden von dem Vorsitzenden des Ausschusses, zu dessen Mitgliedern sie gem. § 50 Abs. 7 Satz 1 GO bestellt werden, entsprechend Abs. 1 verpflichtet.
(3) Die Verpflichtung ist aktenkundig zu machen.

§ 7
Auskunftspflicht der Stadtverordneten und sachkundigen Einwohner (§ 38 GO)

(1) Die Stadtverordneten und sachkundigen Einwohner haben dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung ihren Beruf sowie andere vergütete oder ehrenamtliche Tätigkeiten schriftlich mitzuteilen. Die Mitteilung der Stadtverordneten soll innerhalb eines Monats nach der Annahme des Sitzes in der Stadtverordnetenversammlung erfolgen. Die Mitteilung der sachkundigen Einwohner soll innerhalb eines Monats nach ihrer Berufung erfolgen.
(2) Änderungen der Angaben nach Abs. 1 sind dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung unverzüglich mitzuteilen.
(3) Die Auskünfte sind vertraulich zu behandeln. Sie dürfen nur im Rahmen der Geschäftsführung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse verwendet werden. Der ausgeübte Beruf sowie andere vergütete oder ehrenamtliche Tätigkeiten können allgemein bekanntgemacht werden.
(4) In beruflichen und geschäftlichen Angelegenheiten sind Hinweise auf die Mitgliedschaft in der Stadtverordnetenversammlung und in den Ausschüssen zu unterlassen.

§ 8
Stadtverordnete und Stadtverordnetenversammlung (§§ 35 ff GO)

(1) Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet über
a) alle ihr durch Gesetz zwingend übertragenen Angelegenheiten,
b) Verträge nach Maßgabe des § 22 dieser Hauptsatzung,
c) die in den §§ 18 und 19 dieser Hauptsatzung erwähnten Angelegenheiten sowie
d) alle sonstigen Angelegenheiten, deren Bedeutung eine Entscheidung durch die Stadtverordnetenversammlung verlangt, soweit nicht auf Grund eines Gesetzes, dieser Hauptsatzung oder eines anderen Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung die Entscheidung auf einen Ausschuss oder den Bürgermeister übertragen ist.
(2) Der Stadtverordnetenversammlung sind zur Erfüllung ihrer Aufgaben die nötigen Informationen, Hilfsmittel und Einrichtungen (z. B. Büro der Stadtverordneten) bereitzustellen.
(3) Die Stadtverordneten sind als Person nicht berechtigt, in den Gang der Verwaltung einzugreifen.
(4) Kann ein Stadtverordneter die ihm aus seiner Mitgliedschaft in der Stadtverordnetenversammlung erwachsenen Pflichten nicht erfüllen, hat er das dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung mitzuteilen. Ist er an der Teilnahme an einer Sitzung der Stadtverordnetenversammlung oder eines Ausschusses verhindert, hat er sich vorher bei dem Vorsitzenden zu entschuldigen und bei einer Ausschusssitzung außerdem unverzüglich seinen Vertreter zu benachrichtigen.
(5) Die Stadtverordnetenversammlung tritt mindestens alle drei Monate zu einer Sitzung zusammen.
(6) Jeder Stadtverordnete kann an den Sitzungen des Hauptausschusses und der Fachausschüsse, denen er nicht angehört, als Zuhörer teilnehmen.
(7) Die Öffentlichkeit wird im Rahmen des § 44 GO für folgende Gruppen von Angelegenheiten ausgeschlossen:
a) Personal- und Disziplinarangelegenheiten
b) Grundstücksangelegenheiten und Vergaben
c) Abgaben und Wirtschaftsangelegenheiten Einzelner
d) Aushandlungen von Verträgen mit Dritten
e) die erstmalige Beratung über Zuschüsse.
f) Prüfung der Jahresrechnung bis zur abschließenden Behandlung im Rechnungsprüfungsausschuss.

§ 9
Wertgrenze bei Entscheidungen der Stadtverordnetenversammlung (§ 35 Abs. 2 Nrn. 18 und 19 GO)

Die Stadtverordnetenversammlung behält sich nach § 35 Abs. 2 Nrn. 18 und 19 GO die Entscheidung vor über
a) die Übernahme von Bürgschaften, den Abschluss von Gewährverträgen und die Bestellung anderer Sicherheiten für Dritte sowie Rechtsgeschäfte, die den vorgenannten wirtschaftlich gleich kommen und die Aufnahme von Krediten, sofern der Wert 30.000 EUR übersteigt;
b) den Abschluss, die Änderung und Aufhebung von Grundstücksgeschäften, sofern der Wert 20.000,00 EUR übersteigt, es sei denn, es handelt sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung. Bei Dauerverschuldverhältnissen (z.B. Miete/Pacht) bezieht sich die Wertgrenze auf den Zeitraum eines Jahres.
c) sonstige Vermögensgeschäfte, sofern der Wert 30.000,00 EUR übersteigt, es sei denn, es handelt sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung.

§ 10
Einwohnerversammlung (§ 17 GO)

(1) Eine Einwohnerversammlung findet statt, wenn dies von der Einwohnerschaft beantragt wird oder wenn es sich um Vorhaben handelt, die die strukturelle Entwicklung der Stadt unmittelbar und nachhaltig beeinflussen oder die mit erheblichen Auswirkungen für eine Vielzahl von Einwohnern verbunden sind.
(2) Hat die Stadtverordnetenversammlung oder der Bürgermeister die Durchführung einer Einwohnerversammlung beschlossen, so setzt der Bürgermeister Zeit und Ort der Versammlung fest und lädt alle Einwohner durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 25 Abs. 2 rechtzeitig ein.
(3) Der Bürgermeister führt den Vorsitz in der Versammlung. Zu Beginn der Versammlung unterrichtet er oder ein von ihm Beauftragter über die Ziele und Auswirkungen des Vorhabens. Anschließend haben die Einwohner die Gelegenheit, die Ausführungen zu erörtern.
(4) Die Stadtverordnetenversammlung behandelt die Vorschläge und Anregungen in ihrer nächsten Sitzung.

§ 11
Unterrichtung der Einwohner (§ 16 GO)

(1) Im Rahmen des § 16 GO hat jeder Einwohner das Recht, Beschlussvorlagen zu den in öffentlichen Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung zu behandelnden Tagesordnungspunkten einzusehen.
(2) Das Recht kann er während der Dienststunden bis zum Beginn der öffentlichen Sitzung im Gebäude der Stadtverwaltung, Markt 10, Büro der Stadtverordneten, wahrnehmen.

§ 12
Einwohnerfragestunde (§ 18 GO)

Die Stadtverordnetenversammlung räumt den Einwohnern in jeder öffentlichen Sitzung die Möglichkeit ein, Fragen zu Beratungsgegenständen und anderen gemeindlichen Angelegenheiten zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten. Auch Kindern und Jugendlichen ist das Rederecht zu gewähren.

§ 13
Senioren- und Behindertenbeauftragter (§ 25 GO)

(1) Für den Aufgabenbereich „Senioren" und „Behinderte" be-

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

stellt die Stadtverordnetenversammlung einen ehrenamtlichen Beauftragten im Einvernehmen mit dem Senioren- und Behindertenbeirat.

(2) Der Senioren- und Behindertenbeauftragte trägt die die Senioren und Behinderten betreffenden Wünsche und Anregungen an die Stadtverordnetenversammlung, den zuständigen Ausschuss oder den Bürgermeister heran.

(3) Dem Senioren- und Behindertenbeauftragten ist Gelegenheit zu geben, zu Maßnahmen und Beschlüssen, die das Seniorendasein betreffen und Auswirkungen auf das Leben der Behinderten haben, Stellung zu nehmen.

§ 14
Ortsbeirat, Ortsbürgermeister
(§§ 54 ff GO)

(1) Die Ortsteile Frankenfelde und Kolzenburg wählen jeweils einen Ortsbeirat, der aus drei Mitgliedern besteht. Dieser wählt aus seiner Mitte für die Dauer der Kommunalwahlperiode den Ortsbürgermeister, der zugleich Vorsitzender des Ortsbeirates ist, und seinen Stellvertreter.

(2) Wählbar und wahlberechtigt ist, wer das 18. Lebensjahr vollendet hat und seinen Hauptwohnsitz im Ortsteil hat.

(3) Die Wahl erfolgt in einer Bürgerversammlung im jeweiligen Ortsteil. Der Wahltermin wird durch den Bürgermeister festgelegt. Termin und Wahlverfahren werden mindestens 6 Wochen vor der Durchführung gem. § 24 der Hauptsatzung öffentlich bekannt gemacht.

(4) Die Bewerbungen für das Amt eines Ortsbeiratsmitgliedes sind spätestens 3 Wochen vor der Wahldurchführung schriftlich beim Bürgermeister der Stadt Luckenwalde einzureichen. Die Namen der Bewerber sind spätestens eine Woche vor der Wahldurchführung gemäß § 24 der Hauptsatzung öffentlich bekannt zu machen.

(5) Die Leitung der Wahl erfolgt durch den Bürgermeister der Stadt Luckenwalde. Gewählt wird geheim. Jeder Wähler hat bis zu drei Stimmen. Eine Kumulierung von Stimmen ist nicht zulässig. Gewählt sind die drei Bewerber mit den meisten Stimmen. Die nicht gewählten Bewerber sind in der Reihenfolge der auf sie entfallenen Stimmen Ersatzmitglieder. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.

(6) Die Wahlprüfung obliegt der Stadtverordnetenversammlung.

(7) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Ortsbeiräte werden ebenfalls durch den Bürgermeister mindestens zwei Wochen vor der Durchführung gemäß § 24 der Hauptsatzung öffentlich bekannt gemacht.

(8) Der Ortsbeirat ist vor der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung oder des Hauptausschusses in folgenden Angelegenheiten zu hören:
1. Planung von Investitionsvorhaben in dem Ortsteil,
2. Aufstellung, Änderung und Aufhebung des Flächennutzungsplans sowie von Satzungen nach dem Baugesetzbuch und bauordnungsrechtlichen Satzungen, soweit sie sich auf den Ortsteil beziehen,
3. Planung, Errichtung, Übernahme, wesentliche Änderungen und Aufhebungen von öffentlichen Einrichtungen in dem Ortsteil,
4. Aus- und Umbau sowie Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen in dem Ortsteil,
5. Änderung der Grenzen des Ortsteils,
6. Erstellung des Haushaltsplans.

§ 15
Gleichstellungsbeauftragter
(§ 23 GO)

(1) Zur Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Frau und Mann wird bei der Stadt Luckenwalde durch die Stadtverordnetenversammlung ein hauptamtlicher Gleichstellungsbeauftragter bestellt. Er untersteht der unmittelbaren Fach- und Dienstaufsicht des Bürgermeisters. Der Gleichstellungsbeauftragte hat keine Entscheidungsbefugnisse.

(2) Die Aufgaben und Befugnisse des Gleichstellungsbeauftragten umfassen im Wesentlichen:
a) Verwirklichung des Verfassungsauftrages auf Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Mann und Frau im Zuständigkeitsbereich der Stadt Luckenwalde durch Anregungen und Hinweise,
b) Überwachung der geschlechtsunabhängigen Ausschreibung von Stellen bei der Stadtverwaltung Luckenwalde,
c) Kontaktpflege zum Personalrat, den Gewerkschaften, Berufsverbänden des öffentlichen Dienstes und anderen Gleichstellungsbeauftragten,
d) Information der Bediensteten der Stadtverwaltung Luckenwalde über gesetzliche Vorschriften etc.,
e) bei Bedarf die Durchführung von Informationsveranstaltungen und Sprechstunden für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Luckenwalde.

(3) Weicht die Auffassung des Gleichstellungsbeauftragten nach § 23 GO von der des Bürgermeisters ab, hat der Gleichstellungsbeauftragte das Recht, sich an die Stadtverordnetenversammlung oder den zuständigen Ausschuss zu wenden.

(4) Der Gleichstellungsbeauftragte nimmt das Recht wahr, indem er sich an den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung oder des zuständigen Ausschusses wendet und den abweichenden Standpunkt schriftlich darlegt. Der Vorsitzende unterrichtet die Stadtverordnetenversammlung oder den Ausschuss hierüber in geeigneter Weise und kann dem Gleichstellungsbeauftragten Gelegenheit geben, den abweichenden Standpunkt in einer der nächsten Sitzungen persönlich vorzutragen.

§ 16
Hauptausschuss
(§§ 55 ff. GO)

Es wird gemäß § 55 Abs. 1 GO ein Hauptausschuss gebildet. Dieser besteht aus 10 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung und dem Bürgermeister. Den Vorsitz im Hauptausschuss führt der Bürgermeister. Der Hauptausschuss berät in öffentlicher Sitzung. In Angelegenheiten des § 44 GO und des § 8 Abs. 7 der Hauptsatzung ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

§ 17
Ausschüsse
(§§ 50, 51 GO)

(1) Die Stadtverordnetenversammlung bildet zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse und zur Kontrolle der Verwaltung mehrere Fachausschüsse, die beratend und empfehlend tätig werden. Die Bildung der Ausschüsse wird gemäß § 50 GO vorgenommen. Die Stadtverordnetenversammlung beruft sachkundige Einwohner gemäß § 50 Abs. 7 GO. Eine Berufung sachkundiger Einwohner in den Rechnungsprüfungsausschuss erfolgt nicht. § 12 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes, der die Unvereinbarkeit von Amt und Mandat regelt, findet sinngemäß Anwendung.

(2) Die Ausschussvorsitze werden den Fraktionen nach § 50 Abs. 8 GO in der Reihenfolge der Höchstzahlen zugeteilt, die sich durch Teilung der Mitgliederzahlen der Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung durch 1, 2, 3 usw. ergeben. Bei gleichen Höchstzahlen entscheidet das Los, das der Bürgermeister zu ziehen hat. Die Fraktionen benennen die Ausschüsse, deren Vorsitz sie beanspruchen, in der Reihenfolge der Höchstzahlen und bestimmen die Vorsitzenden.

(3) Die Sitzungen der Ausschüsse, welche die Stadtverordnetenversammlung nach § 50 Abs. 1 GO bildet, sind öffentlich. In Angelegenheiten des § 44 GO und des § 8 Abs. 7 der Hauptsatzung ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

§ 18
Verfahrensregeln, Geschäftsordnung, Zuständigkeitsordnung
(§§ 41 ff. GO)

(1) Das Verfahren der Stadtverordnetenversammlung, des Hauptausschusses sowie der sonstigen Ausschüsse regelt sich - soweit nicht durch Gesetz, diese Hauptsatzung oder durch einen anderen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung eine Sonderregelung getroffen wird - nach der jeweils von

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Geschäftsordnung.

(2) Die Zuständigkeit der Stadtverordnetenversammlung, des Hauptausschusses sowie der sonstigen Ausschüsse wird - soweit nicht durch Gesetz, Rechtsverordnung oder durch diese Hauptsatzung geregelt - durch eine durch die Stadtverordnetenversammlung zu beschließende besondere Zuständigkeitsordnung festgelegt.

§ 19
Aufwandsentschädigung
(§§ 30 und 37 GO)

Die Aufwandsentschädigung für die Stadtverordneten, Ortsbürgermeister, Mitglieder von Ortsbeiräten, ehrenamtlichen Beauftragten, sachkundigen Einwohner, den Bürgermeister und den Beigeordneten sowie die Verdienstausfallentschädigung und Fahrtkostenerstattung wird durch eine gesonderte Entschädigungssatzung geregelt.

§ 20
Bürgermeister und Beigeordneter
(§§ 61 ff. und 69 ff. GO)

(1) Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung und Leiter der Stadtverwaltung. Er vertritt die Stadt rechtlich und repräsentativ. Der Bürgermeister hat die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Hauptausschusses vorzubereiten und deren Durchführung zu gewährleisten. Er ist der Stadtverordnetenversammlung gegenüber rechenschaftspflichtig.

(2) Der Bürgermeister entscheidet über alle Angelegenheiten, die nicht im § 35 Abs. 2 GO aufgeführt sind, soweit nicht die Stadtverordnetenversammlung eine andere Regelung trifft und soweit nicht dem Hauptausschuss durch § 57 GO besondere Aufgaben zugewiesen sind.

(3) Die Stadtverordnetenversammlung bestellt gem. § 69 GO und wählt gem. § 70 GO einen Beigeordneten. Der Beigeordnete ist allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters. Die weitere Vertretung wird durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung bestimmt.

(4) Der Bürgermeister und der Beigeordnete haben das Recht, beratend an allen Ausschusssitzungen teilzunehmen. Auf Verlangen sind sie zur Teilnahme an Sitzungen der Ausschüsse verpflichtet. Ansonsten bestimmt der Bürgermeister, welche weiteren Bediensteten der Stadt an den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse teilzunehmen haben.

§ 21
Stadtbedienstete
(§ 73 GO)

Der Bürgermeister entscheidet nach § 73 GO im Rahmen des Stellenplanes über die personalrechtlichen Angelegenheiten:

a) der Arbeiter
b) der Angestellten bis zur Vergütungsgruppe III BAT-O mit Ausnahme der Amtsleiter
c) der Beamten bis zur Besoldungsgruppe A 13 BBesG, außer Begründung des Beamtenverhältnisses (Einstellung) sowie zur Umwandlung eines Beamtenverhältnisses in ein solches anderer Art (§ 6 Abs. 1 LBG).

Arbeitsverträge und sonstige schriftliche Erklärungen zur Regelung der Rechtsverhältnisse der unter a) bis c) aufgeführten Personengruppen unterzeichnet der Bürgermeister allein.

§ 22
Genehmigung von Rechtsgeschäften
(§ 35 Abs. 2 Nr. 20 GO)

(1) Verträge der Stadt oder ihrer wirtschaftlichen Unternehmen mit einem Stadtverordneten oder einem Ausschussmitglied, dem Bürgermeister oder den Beigeordneten oder Bediensteten der Stadt, bedürfen der Genehmigung durch die Stadtverordnetenversammlung. Ausgenommen sind Geschäfte der laufenden Verwaltung.

(2) Ebenfalls genehmigungsbedürftig sind die Verträge mit Ehegatten, Lebensgefährten, Geschwistern und Verwandten 1. Grades dieses Personenkreises. Dasselbe gilt, wenn ein Vertrag mit einer rechtsfähigen Gesellschaft geschlossen wird, an der eine dieser Personen maßgeblich beteiligt oder allein oder mit anderen zur Vertretung berechtigt ist.

(3) Verträge nach Abs. 1 und Abs. 2 gelten als genehmigt, wenn sie einen Wert von 3.000,00 EUR nicht übersteigen.

§ 23
Rechnungsprüfungsamt
(§§ 111 ff GO)

(1) Die Stadtverordnetenversammlung bestellt gemäß § 112 Abs. 2 Satz 1 GO den Leiter und die Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes und beruft sie ab.

(2) Das Rechnungsprüfungsamt ist der Stadtverordnetenversammlung gemäß § 112 Abs. 1 Satz 1 GO unmittelbar verantwortlich und ihr sachlich unterstellt. Es untersteht der Dienstaufsicht des Bürgermeisters.

(3) Die Aufgaben und Befugnisse des Rechnungsprüfungsamtes sind in § 113 GO geregelt und werden durch eine Rechnungsprüfungsordnung ergänzt.

§ 24
Bekanntmachungen
(§ 5 GO)

(1) Bekanntmachungen erfolgen durch den Bürgermeister.

(2) Soweit keine sondergesetzlichen Vorschriften bestehen, erfolgen öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Luckenwalde, die durch Rechtsvorschrift vorgeschrieben sind, durch Veröffentlichung des vollen Wortlautes im „Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde".

(3) In der Bekanntmachung ist, soweit erforderlich, auf eine aufsichtsbehördliche Genehmigung unter Angabe der genehmigenden Behörde und des Datums hinzuweisen.

(4) Sind Pläne, Karten oder Zeichnungen Bestandteil einer Satzung oder eines sonstigen Schriftstückes, so kann die öffentliche Bekanntmachung dieser Teile in der Form des Abs. 2 dadurch ersetzt werden, dass sie in den Dienstgebäuden der Stadt Luckenwalde zu jedermanns Einsicht während der Dienststunden ausgelegt werden (Ersatzbekanntmachung). Die Ersatzbekanntmachung wird vom Bürgermeister angeordnet. Die Anordnung muss die genauen Angaben über Ort und Dauer der Auslegung enthalten und ist zusammen mit der Satzung nach Abs. 2 zu veröffentlichen. Die Dauer der Auslegung beträgt 14 Tage. Beginn und Ende der Auslegung sind aktenkundig zu machen.

(5) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung werden fünf volle Tage vor dem Sitzungstag gemäß Abs. 2 bekannt gemacht.

(6) Ist die rechtzeitige Bekanntmachung im Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde infolge höherer Gewalt oder anderer unabänderbarer Ereignisse nicht möglich, erfolgt die Bekanntmachung in anderer geeigneter Weise. Die Bekanntmachung ist in der nach Abs. 2 vorgeschriebenen Form zu wiederholen, sobald die Umstände dies zulassen.

§ 25
Inkrafttreten
(§ 5 GO)

(1) Die Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Hauptsatzung der Stadt Lukkenwalde vom 31.03.1999, zuletzt geändert durch die 2. Änderungssatzung vom 24.10.2001, außer Kraft.

Luckenwalde, 15.05.2003

Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin

(Siegel)

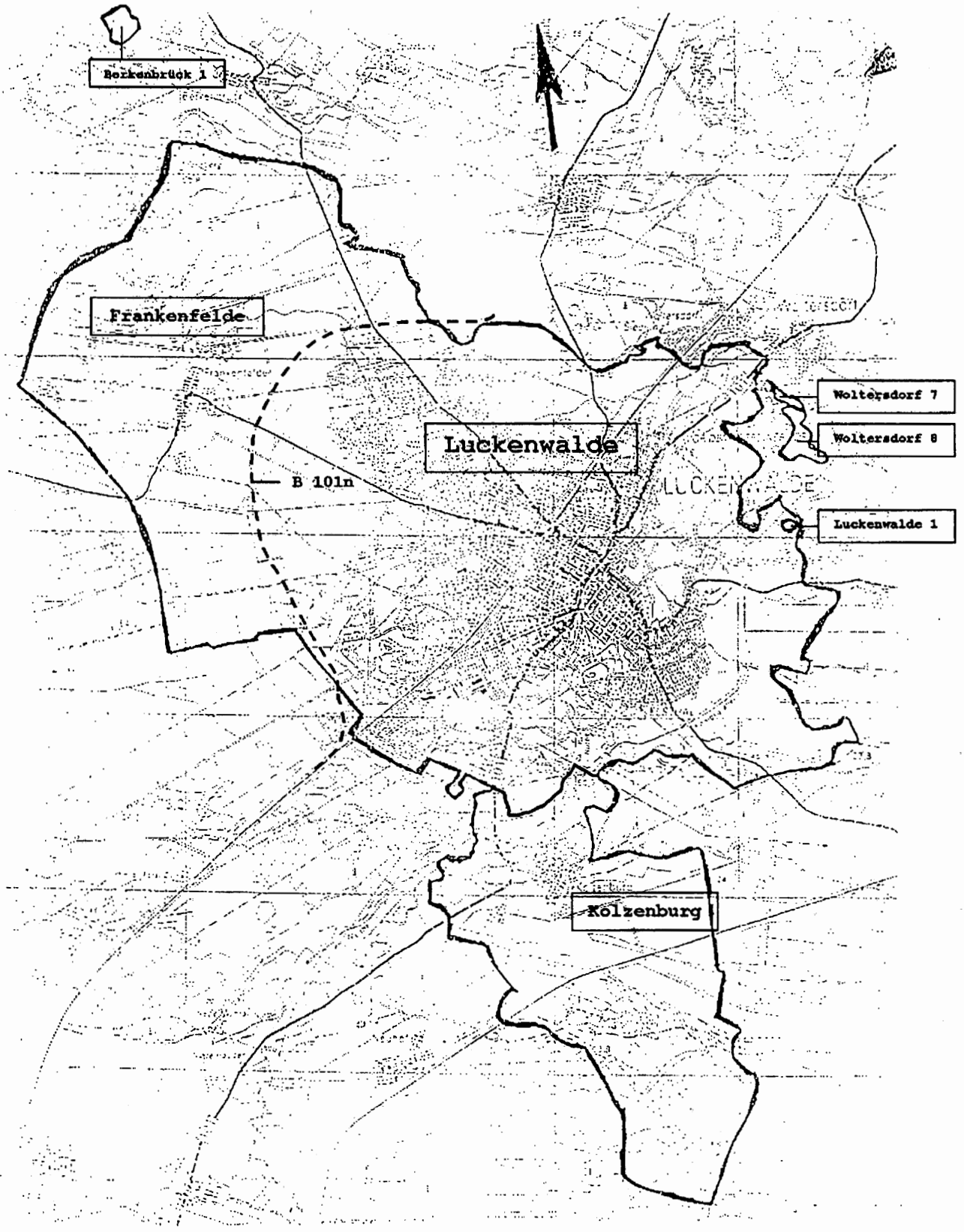
Dr. Migulla
1. Stellvertreterin des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Anlagen 1 bis 4

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

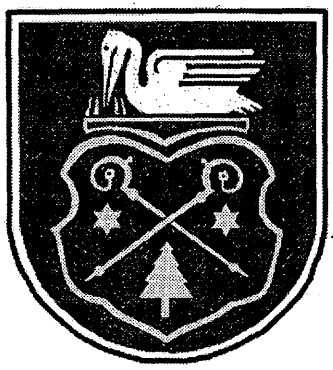
Anlage 1

zur Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde

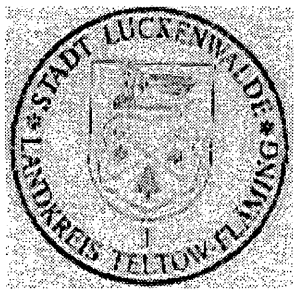


ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

Anlage 2
zur Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde



Anlage 3
zur Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde



Anlage 4
zur Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde

Straßensperrungen zum Turmfest 2003

Zum Luckenwalder Turmfest wird der Marktplatz und die Zufahrten - Einmündung Haag (Höhe Feuerwehrhof), die Einmündung Salzufler Allee (Polizeiwache) in Richtung Marktplatz, die Einmündung Dahmer Straße in die Breite Straße und die Baruther Straße bis Kleiner Haag (Höhe Bürgerhaus) - für den Durchgangsverkehr gesperrt. Der Parkplatz Kleiner Haag steht für parkende Fahrzeuge nicht zur Verfügung. Des Weiteren kommt es zu zusätzlichen Einschränkungen für den ruhenden Verkehr im Bereich der Parkstraße/Breite Straße (Apotheke).
Der Marktplatz (Parkplatz) und die oben genannten Zufahrten werden am 11.06.2003 ab 06:00 Uhr für jeglichen Verkehr gesperrt. Mit Beginn der Aufbauten durch die Schausteller gibt es bereits am 10.06.2003 erste Beeinträchtigungen. Alle Anlieger und Gewerbetreibenden werden gebeten, ihre Fahrzeuge anderweitig abzustellen. Nach Abbau der Aufbauten wird die Sperrung der Festbereiche am Montag, 16.06.2003 ab 18:00 Uhr aufgehoben und für den Verkehr wieder freigegeben. Die Haltestellen für den öffentlichen Nahverkehr werden umverlegt. Entsprechende Informationen zu den verlagerten Haltestellen gibt es rechtzeitig an den entsprechenden Fahrplänen.
Zum Turmfestlauf - (u. a. Citylauf) am 14.06.2003 werden zwischen 14:00 und 18:00 Uhr folgende Straßen (Laufstrecke) gesperrt: Kleiner Haag/Dahmer Straße/Brahmbuschstraße/Carl-Drinkwitz-Straße/Neue Baruther Straße/Baruther Straße. Des Weiteren steht der Parkplatz Kleiner Haag/Ecke Baruther Straße für den ruhenden Verkehr nicht zur Verfügung. Wir bitten auch hier alle Anlieger, ihre Fahrzeuge anderweitig abzustellen. Nach Beendigung aller Läufe wird der Verkehr auf den betreffenden Straßen wieder freigegeben.

Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Neues aus dem Rathaus

WIR sind für SIE da
Sprechzeiten der Stadtverwaltung Luckenwalde

Allgemeine Sprechzeiten:

Dienstag	08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Zusätzlich Personenstandswesen (Standesamt):
1. Samstag im Monat 09.00 - 11.00 Uhr

Außerhalb der Allgemeinen Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen für folgende Zeiten möglich:

Dienstag	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr
Freitag	08.30 - 12.00 Uhr

Bürgerinformation
(im Rathausfoyer), Markt 10 - Telefon 672-0:
Die Mitarbeiter der Bürgerinformation im Rathausfoyer geben während der nachfolgend genannten Zeit Auskünfte und Formulare aus. Hier können auch Terminabsprachen für Zeiten außerhalb der Allgemeinen Sprechzeiten vereinbart werden.

Montag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 - 11.00 Uhr

Einwohnermeldewesen
im Rathaus, Markt 10 - Telefon 672-300:

Montag	08.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 - 11.00 Uhr

Archiv, Dahmer Straße 52 - Telefon 404-537:

Dienstag	13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 17.00 Uhr

Touristinformation, Markt 12 - Telefon 632-112:

Montag	10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Heimatmuseum Luckenwalde, Markt 11 - Telefon 611-359:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr
Samstag	13.00 - 17.00 Uhr
Sonntag	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Nächste Samstagssprechzeit
der Stadtverwaltung Luckenwalde
Jeden 1. Samstag des Monats von 09:00 bis 11:00 Uhr werden in den Abteilungen Einwohnermeldewesen und Personenstandswesen (Standesamt) Sprechzeiten durchgeführt. Diese Sprechzeiten sind vorwiegend für die Bürger eingerichtet, die Probleme haben die anderen Sprechzeiten wahrzunehmen. Für die Samstagssprechzeiten können bei der Abteilung Personenstandswesen auch Termine vereinbart werden.

Nächster Termin:
am 07. Juni 2003 wird das Rathaus geöffnet sein

Sprechzeiten
des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung
Sprechzeiten am: 05. und 19. Juni von 16:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Zimmer 103a im Rathaus, Markt 10
Sollte außerhalb der Sprechzeit Gesprächsbedarf bestehen, vereinbaren Sie einen Termin mit dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung über die Rufnummer 672-326 bzw. 672-216.

Sprechzeiten der Schiedsstellen im Juni 2003
Am 03.06. und 17.06.2003 von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im CITY-VEREINS-TREFF, Kleiner Haag 13a. Telefonische Erreichbarkeit während der Sprechzeiten unter 632-466.

Schiedsstelle I
Für die Stadt Luckenwalde (Bereich zwischen Bahndamm und Bergsiedlung) und Ortsteil Frankenfelde
Schiedsperson: **Frau Katrin Große**

Schiedsstelle II
Für die Stadt Luckenwalde (Bereich vor der Bahn) und Ortsteil Kolzenburg
Schiedsperson: **Herr Dieter Möbius**

Postanschrift:
Markt 10
14943 Luckenwalde

Serviceerweiterung im Internet

Unter der Rubrik Rathaus auf der Homepage der Stadt Luckenwalde finden Sie jetzt eine neue Seite: „Formulare".
Die nachfolgenden Formulare liegen im PDF-Format vor:
- Wohngeld - Antrag auf Mietzuschuss
- Wohngeld - Antrag auf Lastenzuschuss
- Wohngeld - Angaben zur Ermittlung der Belastung aus Kapitaldienst und Bewirtschaftung
- Wohngeld - Bescheinigung über die Aufnahme von Fremdmitteln
- Wohngeld - Mietbescheinigung
- Wohngeld - Verdienstbescheinigung
- Wohngeld - Veränderungsmitteilung
- Gewerbe - Gewerbeanmeldungsformular
- Gewerbe - Gewerbeabmeldungsformular
- Gewerbe - Gewerbeummeldungsformular
- Hundehaltung - Anzeigenpflicht gem. § 6
- Hundehaltung - Antrag auf Erteilung Negativzeugnis
- Hundehaltung - Antrag auf Erteilung Erlaubnis
- Bauantrag - Zuteilung/Änderung einer Hausnummer

Diese Formulare können Sie ausdrucken. Nachdem Sie diese ausgefüllt und **unterschrieben** haben, bringen bzw. senden Sie die Unterlagen per Post an die zuständige Dienststelle. Hinter jedem Formular finden Sie unter dem Merkmal „Erläuterungen" die zuständige Dienststelle oder Hinweise darüber, wie das Formular auszufüllen und welche Unterlagen ggf. mit dem Antrag einzureichen sind.
Längst nicht alle im Rathaus erhältlichen Formulare können zurzeit zum Download angeboten werden. Die weitere technische Ausgestaltung dieses Services hängt auch von der konkreten Nachfrage ab.

i. A. Jähner, Pressestelle

Am **SECHS**ten **SECHS**ten in **SECHS** Minuten

WO? am **Bahnhof**

WAS??

Neugierig?

Das ist gut!

Nächstes **Amtsblatt lesen!**

Ergebnisse der 42. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 13.05.2003

Von den 28 gewählten Stadtverordneten waren 23 Stadtverordnete und die Bürgermeisterin als stimmberechtigtes Mitglied zu Sitzungsbeginn anwesend. Zwei Stadtverordnete erschienen im Tagesverlauf.
Die Stadtverordnetenversammlung war jederzeit beschlussfähig.
Die Informationsvorlagen:
- Vergabestatistik 2002 VOL und VOB I-3071/2003
- Abrechnung Investitionspauschalen 1995 - 2002 I-3073/2003

wurden von den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis genommen.
Die Informationsvorlage:
- Beteiligungsbericht 2002 - städtischen Gesellschaften I-3069/2003

wird von der Verwaltung in der 43. Stadtverordnetenversammlung erneut vorgelegt.
Zustimmung durch die Stadtverordenetenversammlung fanden folgende Beschlussvorlagen:

Beratungsgegenstand	Drucksachen-Nr.
I. Öffentlicher Teil	
Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde mit Ergänzung	3863/2003
Fortschreibung der Prioritätenliste Stadterneuerung „Petrikirchplatz" mit Korrektur	3866/2003
URBAN-Projekt „Förderrichtlinie der Stadt Luckenwalde für kleine und mittlere Unternehmen (KMU)"	3869/2003
Abbau von Schaukästen in der Breiten Straße	3872/2003
Umzug der Realschule „Freiherr vom und zum Stein"	3873/2003
II. Nichtöffentlicher Teil	
Grundstücksverlauf	3864/2003
Grundstücksangelegenheit	3865/2003

Zu einzelnen Beschlussvorlagen (Öffentlicher Teil)
- Hautsatzung der Stadt Luckenwalde (DS-Nr. 3863/2003)
  Die Hauptsatzung wurde an die Änderungen in der Gemeindeordnung und die tatsächlichen Verfahrensweisen angepasst (siehe dieses Amtsblatt).
- Fortschreibung der Prioritätenliste Stadterneuerung „Petrikirchplatz" (DS-Nr. 3866/2003
  Die vorgelegte Liste beinhaltet Vorschläge zur Vergabe öffentlicher Fördermittel an private Bauherrn bzw. Eigentümer. Die Aufnahme in die Prioritätenliste ist eine Fördervoraussetzung.
- URBAN-Projekt „Förderrichtlinie der Stadt Luckenwalde für kleine und mittlere Unternehmen (KMU)" (DS-Nr. 3869/2003)
  Die Förderrichtlinie wird im Amtsblatt nach Bewilligung veröffentlicht. Sie eröffnet die Möglichkeit der Gewährung von Zuwendungen für arbeitsplatzerhaltende und -schaffende
- Abbau von Schaukästen in der Breiten Straße (DS-Nr. 3872/2003)
  Nachdem bereits 2002 einige Schaukästen in der Breiten Straße abgebaut wurden, werden jetzt weitere vier Schaukästen entfernt. Diese werden nicht mehr genutzt. Es bleibt der Schaukasten vor der Toto/Lotto-Annahme, der auch vom Geschäftsinhaber genutzt wird, erhalten.
- Umzug der Realschule „Freiherr vom und zum Stein" (DS-Nr. 3873/2003)
  Die Friedrich-Ludwig-Jahn-Gesamtschule benötigt zum neuen Schuljahr 2003/2004 die Räume in der Poststraße 20 nicht mehr. Dagegen hat die Realschule einen erhöhten Raumbedarf angemeldet. Mit der Verlagerung wird das bestehende Raumproblem gelöst und auch gleichzeitig die Bedingungen für den Schulsport verbessert. Von der Realschule werden dann die Standorte Dahmer Straße 52 und Poststraße 20 genutzt.

i. A. Mauersberger, Pressestelle

KOMMUNALWAHL 26. Oktober 2003

Wahlhelfer gesucht

Das Wahlgebiet der Stadt Luckenwalde ist zu der oben genannten Wahl in 23 Wahlbezirke eingeteilt. Für jeden Wahlbezirk wird ein Wahlvorstand gebildet. Jeder Wahlvorstand wird mit einem Wahlvorsteher als Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, einem Schriftführer und drei Beisitzern besetzt.
Die Wahlzeit dauert von 08:00 - 18:00 Uhr.

Für die Tätigkeit im Wahlvorstand wird ein **Erfrischungsgeld** gezahlt.

Wahlvorsteher	50 EUR
stellvertr. Wahlvorsteher	45 EUR
Schriftführer	45 EUR
Beisitzer	35 EUR

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die in den Wahlvorständen mitarbeiten möchten, melden sich bitte bei der **Stadtverwaltung Luckenwalde, Markt 10.**

- **im Zimmer 104 oder**
  telefonisch unter 67 23 26 bei Herrn Mauersberger
  bzw.
  telefonisch unter 67 22 16 bei Frau Jähner

Weitere Informationen erhalten Sie unter o. g. Telefonnummern.

Mauersberger
Wahlleiter der Stadt Luckenwalde

Wahlbezirk/Anschrift des Wahllokals:
01. Siedlerheim Bergsiedlung, Ahornalle 22
03. Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 28
04. Fahrschule Seidel, Spandauer Straße 18
06. Allg. Förderschule, Brandenburger Straße 2a
07. Ernst-Moritz-Arndt-Grundschule, Frankenstraße 12
08. Fläminghalle , Weinberge 41
09. Oberstufenzentrum, Schieferling 11
10. Oberstufenzentrum, An der Stiege
11. Realschule, Kurze Straße 6
13. Gesamtschule II, Poststraße 20
14. Seniorenbüro, Schützenstraße 37
15. Begegnungsstätte FIDIBUS, Potsdamer Straße 2
16. KITA „Burg", Am Burgwall 15
17. City-Vereinstreff, Haag 13a
18. Friedrich-Ebert-Grundschule, Theaterstraße 15a
20. Tagespflege der Volkssolidarität, Kleines Feld 47
21. KITA „Vier Jahreszeiten", Rosa-Luxemburg-Straße 13
22. Ortsteilbüro Frankenfelde, Dorfstraße 70
23. Ortsteilbüro Kolzenburg, Hauptstraße 7

Älteres Haus
gesucht
Tel. 0171 / 2 31 07 95

IMMOBILIEN
Stephan Zengeler
Birkenstraße 61
14943 Luckenwalde
Ring Deutscher Makler e. V.
Tel. u. Fax: 0 33 71 / 61 17 26
Homepage: www.zimmo.de - e-mail: stephan.zengeler@t.online.de

Öffentliche Ausschreibung

Vergabestelle: Stadt Luckenwalde
Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming
Die Bürgermeisterin
Markt 10, 14943 Luckenwalde

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
gem. § 3 Pkt. 1 (1) VOB/A

Art des Auftrages: **LOS 20 Außentüren und abgehangene Decken, vandalensicher**
Vergabe-Nr. 603000.031/03

Ausführungsort: 14943 Luckenwalde, Markt 12a

Aufteilung in Lose: nein

Leistungsumfang: 7 Stück Türen
1 Stück 1,135 x 2,26 m
3 Stück 1,010 x 2,26 m
3 Stück 0,885 x 2,26 m
zu öffentlichen Toilettenanlagen
Edelstahl, vandalensicher,
inklusive aller technischen Ausrüstungen
28,5 m² abgehangene Decke
Gitterrostdecke, verzinkt, Montage mit
umlaufender Winkelkonstruktion

Ausführungsfrist: 28.07. - 06.08.2003

Anforderungsfrist: 05.06.2003

Bewerbungsanschrift:
Stadtverwaltung Luckenwalde
Bauverwaltung, Theaterstr. 16d
14943 Luckenwalde
Tel. 03371/672334; Fax 03371/672418

Versand der Unterlagen:
10.06.2003

Submission: 27.06.2003, 9.00 Uhr
in der Theaterstraße 16d,
Konferenzraum, 2. OG
14943 Luckenwalde

Kostenbeitrag: 10,00 Euro
Zahlungsweise: Verrechnungsscheck
Die Unterlagen werden nur versandt,
wenn der Nachweis der Zahlung vorliegt.

geforderte Sicherheiten:
5 % Vertragserfüllungsbürgschaft
3 % Sicherheitsleistung

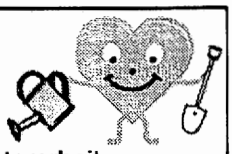
Zahlungsbedingungen:
gem. § 16 VOB/B
und Verdingungsunterlagen

Nachweise: **gemäß VOB/A § 8 Nr. 3a bis g sowie**

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
30. Juli 2003

Nachprüfstelle: keine

Garten- und Landschaftsgestaltung



- Pflanzarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Pflegearbeiten
- Zaunbau

(Grabpflege – Baumschnitt und Entsorgung)

Doris Hoffmann
Galgenberg 5 Tel./Fax: 03372/40 21 50
14913 Jüterbog Funk: 01 72/3 98 48 51

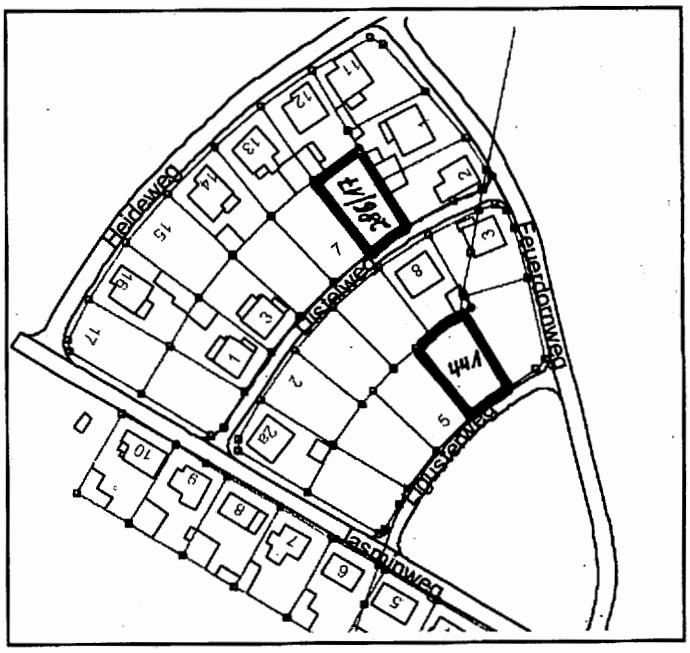
Die Stadt Luckenwalde verkauft Baugrundstücke am Distel- und Ligusterweg

Die Grundstücke befinden sich in einer ruhigen Wohnlage, dicht am Wald und trotzdem in der Stadt:

Gemarkung Luckenwalde

Flur 12, Flurstück 286/17,	Größe 491 qm,	27.000,00 Euro
Flur 12, Flurstück 441,	Größe 505 qm	28.000,00 Euro

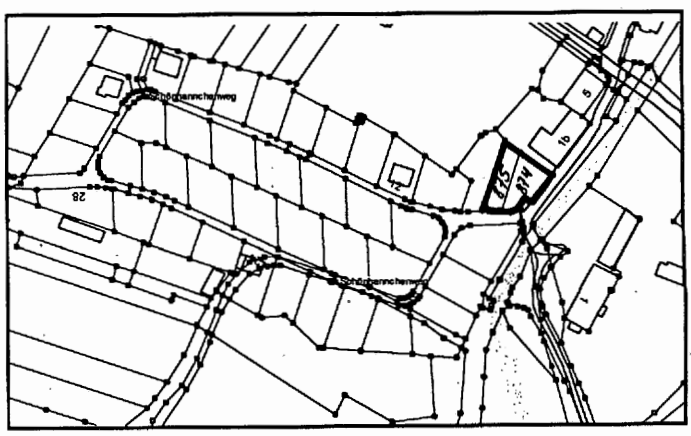
Interessenten melden sich bitte bei der
Stadt Luckenwalde
Abt. Liegenschaften
Markt 10 14943
Luckenwalde
Tel. 03371/672362



Baugrundstück der Stadt Luckenwalde in der Müllerheide Schönhannchenweg

Flur 19,	Flurstück 874	349 qm
Flur 19,	Flurstück 875	299 qm
	gesamt	648 qm
Kaufpreis:		**29.200,00 Euro**

Interessenten melden sich bitte bei der
Stadt Luckenwalde
Abt. Liegenschaften
Markt 10
14943 Luckenwalde
Tel. 03371/672 362



Grundstücksverkäufe der städtischen Gesellschaft

Die LUGEWO Luckenwalder Gemeinnützige Wohnungsbau- Gesellschaft mbH bietet folgende Grundstücke zum Kauf an:

Bahnhofstraße 21 und 21 a
Baruther Straße 6
Beelitzer Straße 16 und 30
Eigentumswohnungen Beelitzer Tor 18 - 20
Berliner Straße 3
Bussestraße 32 (Baugrundstück)
Dessauer Straße 4 und 5
Haag 21, 23 und 25 a
Jänickendorfer Straße 16 und 17
Käthe-Kollwitz-Straße 38a
Markt 15
Mittelstraße 21
Mühlenweg 1 (Baugrundstück)
Mühlenweg 15
Poststraße 7 und 37
Potsdamer Straße 47
Puschkinstraße 40 und 66
Rudolf-Breitscheid-Straße 125
Straße des Friedens 41 d
Theaterstraße 4
Zinnaer Straße 16

Interessenten melden sich bitte in der Beelitzer Straße 29 im Raum 1.10 bzw. unter der Rufnummer 67719 oder 67710.

Dr. Bender, Geschäftsführer

Luckenwalde urban

Ehemalige Hutfabrik Steinberg-Herrmann u. Co. in Luckenwalde, erbaut v. E. Mendelsohn;

Beschränkte Ausschreibungen nach Öffentlichem Teilnehmerwettbewerb nach VOB/A § 17 Pkt. 2 Luckenwalde

a) Herr Abbas Ayad, vertreten durch Architekturbüro Kühn-von Kaehne und Lange, Waldmüllerstr. 7b, 14482 Potsdam, Tel. 0331 - 7482404, Fax 0331 - 719536.
b) Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnehmerwettberwerb nach VOB/A § 17 Pkt. 2
c) Restaurierung der denkmalgeschützten Bausubstanz und Wiederherstellung der Nutzungsfähigkeit in URBAN-Teilprojekt A (Sortierhalle) und Teilprojekt B (Ausstellungsfläche, Erweiterung der Sortierhalle) Ausführung von Bauleistungen: Abrissarbeiten; Rohbau-, Trockenbau- und Erstricharbeiten, Zimmerarbeiten, Betonsanierung, Fassaden- und Putzarbeiten; Stahloberlichter / -fenster, Dachdecker- u. Klempnerarbeiten; Malerarbeiten
d) Ort der Ausführung: Industriestraße 2, 14943 Luckenwalde
e) 4-schiffige Hallenanlage in Betonbinderkonstruktion; Leistungen:
LOS 1
Abrissarbeiten eines 1-stöckigen Anbaus in Sichtmauerwerk unter Gewinnung von wiederverwendbaren Ziegeln, ca. 70 cbm; Abbruchmaßnahmen von kontaminierten Bauteilen unter Auflagen, ca. 3500 qm Betonsohle;
LOS 2
Rohbau-, Trockenbau- und Estricharbeiten, diverse Maurer- und Trockenbauarbeiten im Innenbereich; ca. 3500 qm Estricharbeiten für Gabelstapler druckbelastbar;
LOS 3
Zimmerarbeiten; ca. 400 qm je Außen- und Innenschalung der Tragkonstruktion der Oberlichter, inkl. Dämmerung; ca. 900 qm Deckeninnenschalung inkl. Dämmung; ca. 900 qm konstruktiver Dachaufbau über Betondecke für Abdichtungsbahnen, inkl. Dämmung; ca. 400 qm unterseitige Brettverschalung der Dachentwässerung inkl. Dämmung; Dekontaminationsmaßnahmen an der vorhandenen hölzernen Tragkonstruktion der Oberlichter nach Gutachten;
LOS 4
Betonsanierung der gesamten Tragkonstruktion unter Gewährleistung des Erhalts der ursprünglichen denkmalgeschützten Oberflächenstruktur;
LOS 5
Fassaden- und Putzarbeiten, Instandsetzung und Teilrekonstruktion der Sichtmauerwerksfassaden, ca. 520 qm, diverse Betonierarbeiten innerhalb der Fassadenstruktur; Innenputzarbeiten entsprechend Bestand, ca. 650 qm,
LOS 6
Stahloberlichter /-fenster; ca. 1350 qm Abriss und Neuerstellung der Stahltragkonstruktion der Oberlichter inkl. Verglasung-, Instandsetzung der vorhandenen Stahlfenster, Erstellung von neuen Vorsatzfenster entsprechend Bestand in Einfachverglasung, ca. 15 qm, Neuerstellung von Stahlfenstern wie Bestand, jedoch mit Iso-Verglasung, ca. 100 qm;
LOS 7
Dachdecker- und Klempnerarbeiten, Dachabdichtung in Rhepanol fk, ca. 2500 qm, ca. 350 lfm Rinnenauskleidung; 400 lfm Anschlussarbeiten an die Oberlichter, ca. 160 lfm Aufkantungen an Ortgang bzw. Traufe; Klempnerarbeiten Titanzinkabdeckungen wie vor Ortgang und Traufe;
LOS 8
Malerarbeiten, Anstrich entsprechend restaur. Befund an den Innenseiten der Außenfassaden sowie an der Betontragkonstruktion, ca. 1350 qm, sowie die innenseitige Holztragkonstruktion der Oberlichter und deren seitlicher Verschalung, ca. 500 qm, sowie innenseitige Deckenverschalung, ca. 900 qm; Arbeiten in enger Abstimmung mit Denkmalschutzbehörden und Architekten;
f) Aufteilung in Lose: Möglichkeit, Angebote einzureichen für ein Los, mehrere Lose, alle Lose. Der AG behält sich die losweise Einzelvergabe oder Gesamtvergabe vor.
g) Erbringung von Planungsleistungen: nein
h) Ausführungsfrist: Juli 2003 bis Nov. 2003,
i) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter;
j) Einsendefrist für Teilnehmeranträge:02.06.03. Anspruch auf Beteiligung besteht nicht. Bewerbungen ohne Referenzen im Bereich der Denkmalpflege können nicht berücksichtigt werden (siehe Abschnitt p)
k) Angebote sind zu richten an : Architekturbüro Kühn-von Kaehne und Lange, Waldmüllerstr. 7b, 14482 Potsdam, Tel. 0331 - 7482404, Fax 0331 - 719536.
l) Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.
m) Die Angebotsaufforderungen werden spätestens am 25.6.03 versandt.
n) Sicherheitsleistungen nach VOB/B § 17: Vertragserfüllung- und Gewährleistungsbürgschaft jeweils in Höhe von 5% der Bruttoauftrags- bzw. Schlussrechnungssumme inkl. Nachträge
o) Zahlungsbedingungen gemäß VOB § 16 VOB/B
p) Geforderter Eignungsnachweis: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3(1) Buchstabe a, b, c, d, e, f, g, und § 8 Pkt. 5(1) Buchstabe d) VOB/A. Der Bieter muss über ausreichende Erfahrungen in der denkmalgerechten Sanierung von historischer Bausubstanz verfügen. Er hat eine Unbedenklichkeitserklärung des Finanzamts sowie einen gültigen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen.
q) Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind ergänzend zum Leistungsverzeichnis zugelassen.
r) Auskünfte erteilt das Architekturbüro Kühn-von Kaehne und Lange, Waldmüllerstr. 7b, 14482 Potsdam, Tel. 0331 - 7482404, Fax 0331 - 719536.

DIESES PROJEKT WIRD VON DER EUROPÄISCHEN UNION KOFINANZIERT

Für uns unfassbar verlor unsere Auszubildende

JENNIFER LARISCH

durch einen tragischen Unglücksfall
ihr junges Leben.

Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen
und Freunden.

Wir werden Jennifer ein ehrendes Andenken
bewahren.

Im Namen aller Beschäftigten
der Stadt Luckenwalde

Herzog-von der Heide — *Haase*
Bürgermeisterin — *Personalrätin*

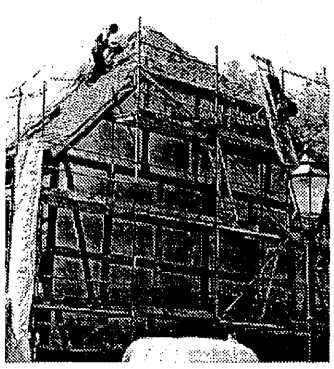
aktuell / Wirtschaft - Stadtplanung - Verkehr / aktuell

Baustellenreport Mai 2003

URBAN-Projekte:

- Kultur- und Begegnungsstätte am Markt

Teilprojekt: Umbau und Sanierung des Gebäudes Markt 12a
Die Sanierung des Fachwerkes ist bis auf wenige Balken abgeschlossen.
Nach dem die Gefache wieder mit alten Steinen ausgemauert wurden,ist mit dem Pinselputz begonnen worden (der Ostgiebel ist bereits fertiggestellt und abgerüstet).
Mit den im Bauablaufplan vorgesehenen Dachdecker/ Dachklempnerarbeiten wurde begonnen. Diese sind Anfang Juni beendet. Am 19.05.2003 beginnt der Rohbau für den Anbau (Personal-, öffentliche-, Markt-WC).



- Im **Nuthe-Park** ist der Böschungsbereich der Nuthe neu gestaltet. Der künftige Gehweg entlang der B101 erhält eine glatte Betonsteinoberfläche.
- **Baulücke,** die Arbeiten stehen kurz vor dem Abschluss Pflanzung ist abgeschlossen, es folgt der Wegebau und das Volleyballfeld.
- **„Rail-Ride-Roll - Innerstädtische Skate- und Radwegeverbindungen"** macht im 1. Bauabschnitt zwischen Kreishaus/ Lückegärten und Meisterweg sichtbare Fortschritte. Der nach dem erforderlichen Bodenaushub erfolgte Einbau der Schottertragschicht verbesserte die Erreichbarkeit der Gärten schnell. Der Einbau der Asphalttragschicht erfolgt aus technologischen Gründen in einem Arbeitsgang und damit erst nach Beendigung der vorbereitenden Wegebaumaßnahmen im gesamten Bauabschnitt.
- **Die Baumpflanzung an der Siedlung „Auf dem Sande"** aus dem URBAN Programm 1000 Bäume ist abgeschlossen.

Die **Maßnahmen der Dorferneuerung Frankenfelde** werden planmäßig fortgesetzt. Derzeit werden die Parkplatzflächen gepflastert.
Auf dem **Berliner Platz** sind die Landschaftsbauarbeiten mit dem Baumpflanzen abgeschlossen. Auch die Beleuchtung steht bereits vollständig. Die Pflasterverlegung auf den Parkflächen ist in vollem Gange. Für das Vordach ist die Baugenehmigung eingereicht. Die Genehmigung wird in Kürze erwartet, anschließend erfolgt die Ausschreibung der Leistung. Der Beginn des zweiten Bauabschnittes mit der Anbindung der „neuen" Dessauer Straße an die „alte" Dessauer Straße und der Straße „Hinter der Bahn" an die Frankenstraße erfolgt planmäßig Mitte Juni.
Die Vergabe für den **Straßenbau „An den Ziegeleien"** konnte nicht wie geplant Ende April erfolgen, weil der genaue Verlauf der B 101n noch nicht festgelegt ist. Die Ausschreibung wird daher wiederholt und die Ausbaulänge um ca. 200 m verkürzt.
Potsdamer Straße - ein Eingangstor nach Luckenwalde und ein wichtiges Bindeglied für den Verkehr zwischen der B 101 und der B 246. In zwei Bauabschnitten wird diese Kreisstraße bis 2004 ausgebaut. Noch in diesem Jahr beginnt der Bau des Regenwasserkanals und der Abschnitt zwischen Feldstraße und Bahnunterführung soll baumäßig befahrbar hergerichtet werden. 2004 geht es dann von der Einmündung Feldstraße in Richtung Trebbiner Straße weiter. Neben der Fahrbahn entstehen Parkstreifen für 85 Stellplätze und ein kombinierter Geh- und Radweg von 2,75 Meter Breite. Im Zuge der Baumaßnahmen werden auch alle vorhandenen Bäume durch Neupflanzungen ersetzt.

i. A. Mauersberger, Pressestelle

Die Stadt gratuliert zum Jubiläum

„TAVERNA PERIKLIS" feiert 10-jähriges Bestehen

Am 16. Mai 1993 eröffnete der Geschäftsinhaber Kesoglou Periklis das griechische Restaurant in der Jüterboger Straße 42. Aus diesem Anlass können sich Freunde, Gäste und Bekannte zehn Tage lang zum halben Preis verwöhnen lassen. Die „TAVERNA PERIKLIS" ist heute ein beliebter Anziehungspunkt für viele Gäste aus „Nah und Fern".
Zur Gastlichkeit gehört ein attraktives Ambiente in gemütlicher Atmosphäre. Hier können Sie sich von griechischen Spezialitäten und freundlicher Bedienung verwöhnen lassen. Das Restaurant bietet griechische Lebensfreude und Kochkunst pur.

i. A. Benzin, Wirtschaftsförderung

Wohn- und Geschäftsräume in zentraler Lage zu vermieten

■ *Breite Straße 21 sanierter Altbau (Bezug ca. III/2003):*
- eine 3 Zi.-Wg., ca 96 m², im 1. OG mit Balkon, Laminat, gefl. Bad **NKM: ca. 518,40 €**
- eine 2 Zi.-Wg., ca. 75 m², im 1. OG mit Balkon, Laminat, gefl. Bad **NKM: ca. 405,– €**
- eine 2 Zi.-Wg., ca. 58 m², im 1. OG, Balkon, Laminat, gefl. Bad **NKM: ca. 313,20 €**

■ *NEU! Vermieten in der Käthe Kollwitz Str. 17 ab 01.03. bzw. 01.07.2003:*
- 3-Raumwohnung, 80,61 m², mit Balkon, Erker, gefl. Bad, EBK **NKM: 447,40 € zuzgl. BK**
- 2-Raumwohnung, 62,66 m², mit Balkon, gefl. Bad, EBK **NKM: 346,80 € + NK**
- 2-Raumwohnung, 62,66 m², mit 2 Erker, gefl. Bad, EBK **NKM: 352,40 € + NK**

Wir beraten und planen auch gern bei Ihrer Baumaßnahme, egal ob Modernisierung, Instandsetzung oder Neubau.

Anfragen an: Bete Bauträger
Bauleitung – Herr Meißner
Schützenstraße 58A • 14943 Luckenwalde
Tel.: 03371/636260 • Fax: 03371/636262
Funk: 0172/3996207

Anzeigengestaltung und Design: HAPA-Werbung FAX 03371 / 630272

Ihre Bilder liegen uns am Herzen

Foto-Atelier
Inh. E. Hartmann

Aktion bis 30. Juni 2003

Jedem Tierchen..
Fiffi, Mieze und Hansi-
bringen Sie ihren Liebling
in unser Atelier!
Wir fertigen drei verschiedene
Aufnahmen, Sie erhalten je einen
Fachabzug im Format 13 x 18 cm und
eine Fachvergrößerung im A4-Format

Komplett für nur 22,- €

Luckenwalde
Käthe-Kollwitz-Str. 61
Tel.: 03371- 633888
Treuenbrietzen
Großstraße 26
Tel.: 033748 - 12743

Portrait-, Außen- und Luftaufnahmen, Preis- und Bewerbungsfotos, Alben, Bilderrahmen, Filme und Fotokameras

Anzeigengestaltung und Design: HAPA-Werbung FAX 03371 / 630272

Veranstaltungs-Rückschau

Der Mai ist gekommen – ein Maiblumenstrauß gebunden zum „Tag der Offenen Tür" der Johanniter-Sozialstation

Der Blumenstrauß wurde gebunden von Schwester Sylvia Krüger mit Liedern, Gedichten und Geschichten zum Frühling und überreicht von der Pflegedienstleiterin Schwester Ute Bendel. Mit viel Beifall wurde von den Patienten dieser Frühlingsgruß aufgenommen.

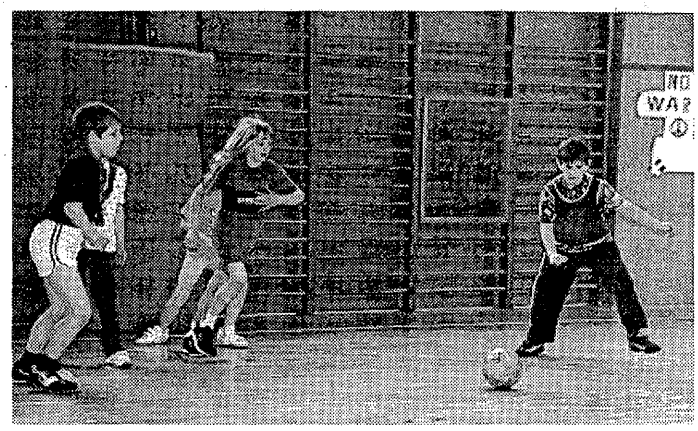
Bei Kaffee und Kuchen gab es rege Unterhaltung zwischen den zwölf Mitarbeitern der Johanniter-Sozialstation und ihren Schützlingen. Die Johanniter-Sozialstation ist aus der Diakonie-Sozialstation am 01. Januar diesen Jahres hervorgegangen. Sie befindet sich in der Gartenstraße 9b und wird vom Johanniter-Krankenhaus im Fläming gGmbH getragen.
Wie Oberin Frau Kniebusch vom Johanniter-Krankenhaus hervorhob, ist nicht nur an der schicken, frisch und adrett wirkenden Dienstkleidung der Trägerwechsel erkennbar. Damit hat sich auch das Leistungsspektrum des Krankenhauses und der Sozialstation erweitert.
Unter dem Motto „Zu Hause leben - zu Hause pflegen" werden Leistungen zur hauswirtschaftlichen Versorgung, Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Unterstützung im Alltag ebenso angeboten wie Aktivitäten für Angehörige und andere Kunden.
Die Johanniter Sozialstation ist telefonisch unter 03371/632522 bzw. unter der E-Mail-Adresse sozialstation-luckenwalde@johannit-trbr.de zu erreichen.
Schauen Sie rein, auch wenn der Tag der Offenen Tür für dieses Jahr vorbei ist.

i. A. Mauersberger, Pressestelle

Schulen zeigen Flagge

Straßenfußball in der Friedrich-Ebert-Grundschule

Zum 3. Mal fand in der Ebertgrundschule das Turnier anlässlich des Projektes „Schulen zeigen Flagge" am 10. Mai 2003 statt. Ziel dieser ungewöhnlichen Weltmeisterschaft ist es, ein globales Kulturfest zu sein und den Umgang mit fremden Kulturen zum selbstverständlichen schulischen und außerschulischen Alltag werden zu lassen. Die gemischten Mannschaften lernen, Regeln zu entwickeln und einzuhalten, die Bedeutung von Fairplay und die Auseinandersetzung mit Konflikten.
Dabei schlüpfte die Ebertgrundschule in die Rolle einer fremden Nation, nämlich Schweden. Begleitet wurde diese Veranstaltung mit einer Ausstellung über Schweden, einem leckeren Buffet auf schwedisch und einem Stand über schwedischer Literatur. Neben dem Fußballspiel in der Turnhalle, wurden auf dem Sportplatz weitere Spielmöglichkeiten angeboten. Für gute Stimmung bei den kleinen Fußballstars und den Zuschauern sorgte die Theater-AG der Schule mit flotten Tänzen zu der legendären schwedischen Popband ABBA.



Zwölf Mannschaften traten gegeneinander an. Die besten zwei Mannschaften qualifizierten sich für das Regionalfinale. Die Siegermannschaft „NO WAR 1" tritt am 30. und 31. Mai beim Weltcup-Finale in Oehna an.

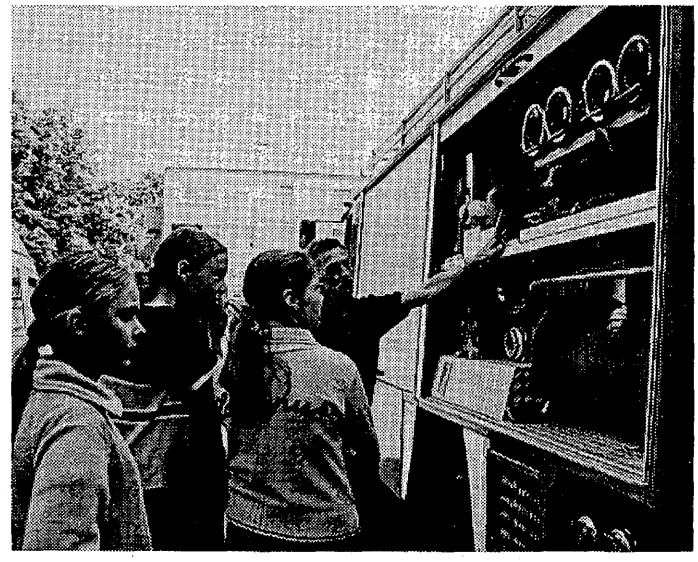
i. A. Jähner, Pressestelle

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

Am 08.05.2003 fand unter Beteiligung zahlreicher Betriebe und Institutionen der Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Lukkenwalde statt. Herzlichen Dank allen, die sich daran beteiligten, bereitwillig den Jugendlichen gestatteten, sich im Betrieb umzusehen und gern die zahlreichen Fragen beantworteten. Ich hoffe sehr, dass sich dieser Tag auch im nächsten Jahr in diesem Umfang wiederholen wird.

i. A. Arlt

Auch in der Stadtverwaltung waren zehn Mädchen zu Gast. Nach einem Besuch im Heimatmuseum und der Besteigung des Marktturms ging es zur Feuerwehr.



Die Kameraden der Feuerwehr Jürgen Weidner (r.) und Hans-Werner Schmidt erläuterten den Ausbildungsgang, die Aufgaben der haupt- und ehrenamtlichen Feuerwehrkräfte und gaben den Interessierten einen Einblick in die Fahrzeugtechnik. Im Anschluss stellten Cornelia George, Leiterin der Personalabteilung und Sabine Heyn, Ausbildungsverantwortliche in der Stadtverwaltung verschiedene Aufgabenbereiche der Verwaltung vor.

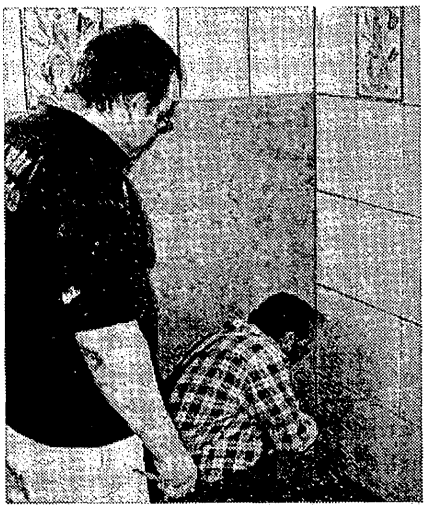
i. A. Jähner, Pressestelle

Erneuerung in der Feuerwache

In Eigenleistung sanierten Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr von März bis April den Dusch- und Waschbereich der Feuerwache. In 120 Arbeitsstunden, zur zusätzlichen Ausbildungs- und Einsatzzeit, zeigten sie diesmal ihre handwerklichen Fähigkeiten beim Fliesenverlegen und Malerarbeiten.

Besonderer Dank geht an AAMEXX Malerbetrieb, Architekturbüro Bete, Herr Meißner, Autoservice Wendrich, Fliesenhandel Uwe Achter, Ingenieurbüro für Tragwerksplanung Klaus-Dieter Langner, Planungsbüro Helmut Lohr, Heizungsbau Horst Buchholz und Konzertagentur Gisbert Schulze, die durch Unterstützung dieses Vorhaben ermöglichten und so ihre langjährige Verbundenheit zur Freiwilligen Feuerwehr bekundeten.

Freiwillige Feuerwehr, Löschzug Luckenwalde



Die beiden Bauleute Gregor Wilhelm und Waldemar Hatscher bei einem etwas anderen Feuerwehreinsatz.

Inhaber: Egbert Lüdtke
K.-Kollwitz- Strasse 23
14943 Luckenwalde
Verkaufsbüro
LÜDTKE direkt.
...die KÜCHE und mehr!
Beratungstermine unter 03371-400 72 30
Lust auf `ne Neue?
Einbauküchen Anbauküchen Buffetküchen

Pures Vergnügen garantiert

Veranstaltungstipps

STADTTHEATER LUCKENWALDE

Eintrittskarten

Reservierung, Kartenservice, Theateranrecht und Spielpläne erhalten Sie über die:

Touristinformation
Luckenwalde, Markt 12
14943 Luckenwalde
Tel./ Fax 0 33 71 / 63 21 12

STADTTHEATER LUCKENWALDE

Veranstaltung fällt aus

Die angekündigte Veranstaltung am 28.05.2003 mit Markus Maria Profitlich findet leider nicht statt. Das neue Programm steht erst 2004 zur Verfügung. Das teilt der Veranstalter, die Agentur Rolf Krebs, mit. Die bereits gekauften Eintrittskarten werden bei der Vorverkaufsstelle zurück erstattet, bei der die Karten erworben wurden.

13. LUCKENWALDER TURMFEST
13. - 15. Juni 2003

Freitag, 13.06.2003 - Bühne Feuerwehr
Große Blues - und Soulnacht mit:
Steve „Big Man" Clayton & The Boogie Circus
(20.00 Uhr)

Der Pianist **Steve Clayton** stürzt mit atemberaubenden Bühnenshows die deutsche und europäische Musikwelt in bodenloses Vergnügen. Der englische Piano- Star ist einer der wenigen Musiker, die Alles in sich vereinen - virtuoses Klavierspiel, Stimmgewalt und erstklassiges Entertainment. Geehrt wurde er dafür 3 mal mit dem begehrten British Blues Award. Er ist die Attraktion in der Manege des „Boogie Circus" von Michael Maass. Begleitet wird Clayton von drei deutschen Musikern der Spitzenklasse. **Peter Schneider** - der Magier auf der Gitarre, verzaubert die Menschen mit seinem Spiel und seinem Münchener Charme. Er war Studiomusiker für Westernhagen und Wecker und spielte ein Jahr mit der Ike Turner Band in den USA. **Uli Lehmann** - der Kontrabassist, bildet die Basis der Band mit seinem erdigen, swingenden Stil. Extravagant dazu das Schlagzeugspiel von **Michael Maass**. Sein einmaliges Solo - lustvolle Begeisterung für Ekstase und Stille und ein Glanzpunkt der Show. Auftritte mit den besten deutschen Boogie Pianisten führten ihn durch ganz Europa.

soul syndikate (22.00 Uhr)

Geballte Soulmusik, furioser Gesang, fette Bläser und eine knackige Rhythmus-Gruppe erwartet die Besucher bei soul syndikate. Manche bleiben bei Songs wie **„Chain of Fools"** oder **„Knock on Wood"** noch relativ gelassen (wenn auch nicht viele). Aber spätestens bei Joe Cockers **„Unchain my Heart"** oder Sam & Daves **„I'm a Soulman"** packt praktisch jeden die Tanzlust.

East Blues Experience (24.00 Uhr)

Längst ist es kein Geheimnis mehr, dass die Berliner Band East Blues Experience zu den Topacts in der deutschen Bluesszene zählt. East Blues Experience bietet einen erfrischenden Cocktail aus musikalischer Perfektion und Leidenschaft, serviert mit unnachahmlicher Leichtigkeit, einem gehörigen Schuss Humor, verfeinert durch ihre einzigartige Authentizität. Ein musikalischer Hochgenuss der Extraklasse.
Besetzung: Peter Schmidt — guitar, voc
Axel Merseburger — guitar, voc / Rainer Engelmann-- bass, voc / Ronny Dehn - drums

10. Luckenwalder Turmfestlauf

Zum 10. Male jährt sich der Luckenwalder Turmfestlauf. Dieses Jubiläum wird große und kleine Sportlerinnen und Sportler aus dem Freizeit- und Leistungsbereich anlocken.
Erstmalig findet in Luckenwalde das Regionalfinale im Mini-Marathon statt. Erwartet werden Mannschaften der Grundschulen und weiterführenden Schulen aus den Regionen Königs Wusterhausen, Lübben, Luckau, Dahme/Spree, Teltow-Fläming, Zossen, Luckenwalde, Jüterbog. Man darf gespannt sein, wie viele Mannschaften sich melden werden. Der Start wird um 15:00 Uhr in Höhe des Kreisverkehrs sein. Der Regionalsieger jeder Wettkampfklasse qualifiziert sich für das Landesfinale am 28.09.2003 in Berlin.
Noch vor dem Mini-Marathon starten um 14:30 Uhr die Mini-Staffeln der Schulen, Klasse 1 bis 3. In Viererstaffeln laufen Jungen und Mädchen ihre 650 m rund um das Stadttheater. Sie werden, wie in den Vorjahren, um die begehrten Platzierungen kämpfen.
Um 16: 00 Uhr werden sich die Läufer auf den Rundkurs des 10 km langen City-Laufes begeben. Viele wertvolle Preise der Sponsoren FGM Automobile GmbH, Rose Firmengruppe und noch andere werden die erfolgreichen Sportler entlohnen.
Für alle Läufe sind die Anmeldungen zu richten an Thomas Lenk, Ginsterweg 9, 14943 Luckenwalde, Tel. 03371/615347 oder 0175/9876177, FAX 040360/3717409.
Zu diesem Jubiläumslauf wünschen sich die Aktiven besonders viele begeisterte Zuschauer an der Strecke. Musik, die Berliner Stadtmusikanten und Info's über den Moderator Thomas Poller werden zusätzlich für Stimmung sorgen.

i. A. Broda
Abt.-Ltrn. Sport

„Sky Way Jam" am 24. Mai an den BMX-Trails

Mit der warmen Jahreszeit beginnt der Musik- und Kulturförderverein auch seine Freiluftaktivität für das Jahr 2003. Und was eignet sich besser für den Einstieg, als ein Konzert in der freien Natur, mit akustischen und optischen Leckerbissen, zu einem Eintritt von nullkommanull Euro.
Der freie Eintritt ergibt sich natürlich daraus, dass die Künstler und die vielen Helfer an einem solchen Tag auf ihre Gagen verzichten.
Die BMX-Trails in Luckenwalde haben sich im letzten Jahr als besonders geeigneter Austragungsort eines solchen Open-Air-Ereignisses erwiesen.
Die Naturkulisse bietet genau den richtigen Rahmen zu der gemeinsamen Musikperformance des Funkyridoo RythemClub und der Leute des Mietar-Vereins. Zu der recht unkonventionellen Musik des RythemClubs wird Mietar seine Kunst mit Fackeln und dem Naturelement Feuer präsentieren. Unkonventionell deshalb, weil die Musik, bestehend aus Didgeridoo, Geige, Gitarre, Bass und Schlagzeug Stilistiken unterschiedlichster Art vermischt, aber vor allen Dingen die Musiker auf der Bühne live improvisieren, sozusagen „freestylen".
Zu später Stunde werden dann die Musiker der Band Mandala ihren Frühlingsschrei in das Publikum und in den Himmel schikken. Mandala verarbeitet Rock'n'Roll auf ihre ganz spezielle Art. Die Musik ist hart, verbreitet aber durch ein triebiges Feeling luftige Stimmung, die dem Publikum ins Herz und in die Beine gehen wird.
Zwischendurch und unter Flutlicht werden die Luckenwalder „BMX-Rebellen" mit ihrer Show „Night of Jumps" dem Abend das richtige Sky-Way-Feeling geben.
Vor, zwischen und nach den Auftritten wird es Musik aus der Konserve geben, so dass ein netter Plausch unterm Sternenhimmel von wippenden Füßen begleitet werden kann.
Ab dem frühen Abend beginnt der Getränkeverkauf, und der Musik-und Kulturförderverein lädt alle ein, die warme Jahreszeit gemeinsam mit einem schönen Frühlingsschrei zu begrüßen.

cbu

KINDERFEST im Werner-Seelenbinder-Stadion

Viele Aktivitäten werden im Werner-Seelenbinder-Stadion zum Kinderfest geboten. Am Samstag, dem 31.05.2003 ab 13.00 Uhr dürfen sich Klein und Groß bei Spiel und Spaß austoben. Mit einem sportlichen Wettstreit beim Kleinfeldfußball werden die jüngsten Spieler vom FSV 63 und Gäste aufwarten. Unsere Clown-Hüpfburg und viele andere Spielgeräte können genutzt werden. Mit Spielen und Schminken werden die Kinder beim Mieter e.V. betreut. Der Frisör im Werner-Seelenbinder-Stadion, das hatten wir lange nicht. Die Auszubildenden der „Modischen Linie" Luckenwalde werden mit Schere und Kamm bereit sein, auf Wunsch den Kindern einen wunderschönen Trockenhaarschnitt zu fertigen. Die Eltern sollten sich dieses Angebot vormerken, da Haare schneiden in freier Natur günstiger sein wird als im Frisiersalon. Während die Kinder beim Frisör sitzen, können sich die Eltern die Wartezeit mit Kaffee und Kuchen am Stand des Karnevalclubs angenehm vertreiben. Frisch frisiert und gestärkt geht es dann wahlweise zur Bastelstraße der Kindergärten „Am Weichpfuhl" und „Mischka" oder zum Bühnenprogramm. Bei einer Sketch- und Talente-Show werden uns die Schüler der Friedrich-Ebert-Schule zum Lachen bringen. Line-Dancer und die Jugendgruppe des Karnevalclubs werden Tanzdarbietungen zeigen. Modellbauer werden ihre Flugzeugmodelle über das Stadion kreisen lassen. Manchmal wird es einen Bonbonregen geben, wenn die Flugzeuge ihre Heckklappen öffnen. Durch das Nachmittagsprogramm führt uns der DJ Andreas.
Ab 20.00 Uhr gibt es dann für die Großen Live-Musik.
Einen interessanten Tag wünscht das Kultur-, Sport- und Touristikamt der Stadt Luckenwalde.

i. A. Broda, Abt.-Ltrn. Sport

Jährliches „AnSkaten" auf der Flaeming-Skate am 31.05.2003

Gemeinsam mit den 7 Bürgermeistern, deren Amtsbereiche sich direkt an der Flaeming-Skate befinden und den zuständigen Amtsdirektoren wurde im Jahre 2002 beschlossen:
Jedes Jahr am Sonnabend nach Christi Himmelfahrt findet auf der gesamten Flaeming-Skate (Rad- und Skateweg) das jährliche „AnSkaten" statt und es erfolgt somit eine größere Gesamtfeier an der Strecke.
Jede Gemeinde bzw. jedes Amt organisiert an diesem Tag in den Orten, die an der Flaeming-Skate liegen, Feiern. Spaß und Freude stehen im Vordergrund. Das „AnSkaten" jährt sich zum zweiten Mal und wurde letztes Jahr erstmalig in Jüterbog (OT Werder) durchgeführt. Im Unterschied dazu, finden jetzt Veranstaltungen entlang der gesamten Flaeming-Skate statt.
So ist auch Luckenwalde/OT Kolzenburg „an der Strecke" am 31. Mai!
Am 31. Mai wird auf dem Gelände der ehemaligen „Euro-Getränkehalle" im Ortsteil Kolzenburg der Stadtmarketingverein, das Luckenwalder Innenstadtmanagement und der Deutsche Inline-Skate Verband (DIV), für einen schwungvollen Auftakt in die Skatesaison sorgen!
Von 10.00 - 18.00 Uhr wird an der Strecke in Kolzenburg, für die Stadt Luckenwalde geworben.
Aber nicht nur das.
Weitere Highlights sind:
- Kostenloser Verleih von Skateausrüstung
- Geschicklichkeitsparcours mit Wettbewerb
- Bobby-Car Race für Kinder **und** Erwachsene
- Kickboard Rennen
- Musik

Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl gesorgt.
Aber der Höhepunkt ist natürlich die Wahl der **„1. Flaeming-Skate Königin"** Deutschlands!
Und Sie können live dabei sein. Zum Auftakt werden ab etwa 15.00 Uhr die jungen Frauen der Luckenwalder Tanzgruppe „CHARISMA" für Power auf der Bühne sorgen. Im Anschluss beginnt dann die Wahl zur **„1. Flaeming-Skate Königin 2003"**. Die Bewerberinnen müssen kleine Wissenstests und ein wenig Ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen, Ausstrahlung und Auftreten zählen auch dabei. Die anwesende Jury wird es sicherlich nicht einfach haben, sich unter den Bewerberinnen zu entscheiden.
Nur eine kann die „1. Flaeming-Skate Königin 2003" werden und folgende Preise in Empfang nehmen:
- 1 Wochenende in einem Mercedes Cabriolet von der Firma FGM Mercedes Graf
- 1 Skate Ausrüstung von „Der Sportladen" und „Sport 2000 Weiher"
- 1 Gutschein für einen Tag im „Flaeming-Hochseilgarten"

Auch Sie können sich noch mit kurzer Selbstbeschreibung und Foto bis um 26. Mai 2003 bei uns bewerben (Frauen ab 18 Jahre)!

Innenstadtmanagement Luckenwalde
Stadtmarketingverein Luckenwalde
Zinnaer Straße 34
14943 Luckenwalde
03371 643-548
innenstadtmanagement@luckenwalde.de

Fußball im Go7

Am 20. Juni um 18.00 Uhr ist es endlich soweit. Wochenlang haben sich Teams auf Hinterhöfen und Wäscheplätzen sowie jeden Freitagabend in der Jahnsporthalle auf das ultimative Sporthighlight vorbereitet. Ihre Muskeln sind gestärkt und ihre Augen von einer Präzision, die notwendig ist, um ein Tor zu erzielen. Im Kampf um den heiß begehrten Pokal des Go7 treffen sich Teams aus Luckenwalde, um sich im Fußballspiel zu messen. Alle werden gut sein, aber nur eine Mannschaft kann in den Olymp der Fußballgötter aufsteigen. Kinder und Jugendliche ab 14 Jahre können sich per E-Mail (jzgo7@gmx.de) oder telefonisch (03371/622766) anmelden. Gespielt wird mit 1:4 Spielern und vor allem fair.

Klettertour in den Sommerferien

2000 km durch Deutschland

Eine der größten Oldtimer-Zuverlässigkeitsfahrten wird in diesem Jahr auch Luckenwalde als Kontrollpunkt anfahren.
Wir können uns freuen, dass Luckenwalde wieder in die Routenplanung aufgenommen wurde. Schon 1999 wurde auf dem Lukkenwalder Marktplatz Zwischenstation eingelegt.
Für alle Oldtimerliebhaber und Automobilinteressierte ist es von Wichtigkeit, sich den Termin Donnerstag, 24. Juli vorzumerken. Die Fahrzeuge werden gegen 11:45 Uhr den Marktplatz als Kontrollstelle passieren.

i. A. Broda, Abt.-Ltrn. Sport

COUNTRYFEST

Vom 23. - 25.5. im Luckenwalder Elsthal (Bürgergehege)

DAS PROGRAMM

23.5 - Anreise (Stellplätze für Zelte und Wohnwagen sind vorhanden)
- gemütliches Beisammensein am Abend

24.5 - ab 10 Uhr: Frühschoppen
- ab 11 Uhr: Bogenschießen für jedermann
- ab 14 Uhr: Linedance-Kurs für alle, Feuershow, indianische Tänze
- ca. 19 Uhr: Livemusik mit „Rebel Company"

25.5 - von 11 bis 15 Uhr: Frühschoppen mit „FAIR PLAY"

Ständiges Angebot:

Kinderworkshops mit Mietar e.V. / Bogenschießen / Tippi-Lager
Reitmöglichkeiten / Lagerfeuerromantik am Abend / Gastronomische Versorgung
Zwischendurch sorgt Country-Joe für Live-Musik und Moderation.

Veranstalter:
Real Pony-Express Station, Andreas Graf, Tel.: 0163/5670264

„Container" und „Transformer". Robin Merkischs funktionale Skulpturen in der Kunsthalle

WO: Kunsthalle VIERSEITHOF, Am Herrenhaus 2 in 14943 Luckenwalde

INFO: Mit der Ausstellung Robin Merkisch, Fotografische Arbeiten, fordert die Kunsthalle VIERSEITHOF die ganze Aufmerksamkeit ihrer Besucher. Fremd und unterkühlt erscheinen die Bilder des Düsseldorfer Künstlers auf den ersten Blick, Gleichzeitig wecken sie Neugier und den Wunsch, hinter des „Rätsels" Lösung zu kommen.
Robin Merkisch hat für die zwei in der Kunsthalle ausgestellten Serien „Container" und „Transformer" u.a. High-Tech-Geräte der Großindustrie fotografiert. Durch den Einsatz von Kamera und Computer wurden die Objekte aus dem realen Kontext herausgelöst, um sich nun ungeachtet ihrer ursprünglichen Größe und Funktion als Reihe rätselhafter Körper dem Betrachter zu präsentieren. Selbstbewußt recken sie der Welt ihre Außenhüllen entgegen, ohne jedoch irgendwelche Rückschlüsse auf ihr Innenleben zuzulassen.
Merkischs Fotografien sind in ihrer konsequenten Reduktion asketisch präzis. Keine noch so kleine unregelmäßige Zufälligkeit stört diese Reduktion. Merkisch gelingt es, die von ihm fotografierten realen Objekte von ihrer Funktion zu befreien und sie in einen ambivalenten Zustand zwischen Entwurf, Modell und Skulptur zu überführen. Die Bilder konfrontieren unser Begriffssystem mit bekannten Formreferenzen, verstellen als Oberfläche des Abgebildeten jedoch gleichzeitig wieder den Blick für den eigentlichen Inhalt. Mit seiner Arbeit regt Robin Merkisch nicht zuletzt eine Auseinandersetzung mit einem zunehmenden Phänomen an - der Abkoppelung des Nutzers vom Verständnis der Funktionsweise ihn umgebender Prozesse und Maschinen.

Öffnungszeiten:
Vom 17.05. bis 06.07.2003, Mittwoch-Freitag, 16.00-21.00 Uhr, Samstag und Sonntag, 13.00-18.00 Uhr.
Der Eintritt ist frei.
Rückfragen unter Tel.: 030/790 1100.

BEMERKBAR MACHEN! – Natürlich im AMTSBLATT

An alle Vereine, Verbände, Kirchen, Schulen, öffentlichen und kulturellen Einrichtungen Luckenwaldes

Nutzen SIE IHR Amtsblatt für kostenfreie Veröffentlichungen.

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Verein und Ihre Aktivitäten den Lesern des Amtsblattes vorzustellen. Werben Sie um neue Mitglieder, machen Sie auf Termine, Veranstaltungen und Aktionen aufmerksam.
Redaktionsschluss für das kommende Amtsblatt ist Dienstag, der 27. Mai 2003, 14.00 Uhr. Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadtverwaltung Luckenwalde, Pressestelle, Markt 10, 14943 Luckenwalde oder per E-Mail an rathaus@luckenwalde.de oder geben Sie ihn direkt im Zimmer 104 des Rathauses ab.

ERSCHEINUNGSTERMIN:
Mittwoch, 04. Juni 2003

BEZUGSHINWEISE für das Amtsblatt der Stadt Luckenwalde

1. Es erfolgt eine kostenlose Verteilung an die Haushalte im Stadtgebiet.
2. Das Amtsblatt ist in der Stadtverwaltung (Pressestelle - Zimmer 104) und in der Bürgerinformation im Foyer sowie in der Touristinformation, Markt 12 erhältlich.
3. Gegen Erstattung der Portokosten erfolgt eine Zusendung.

VERANTWORTLICH FÜR DIE ZUSTELLUNG:

DIETRICH TRILLE AGENTUR
Werbe- und Verteileragentur
Mühlenstraße 6,
14947 Dobbrikow
Funk: 0172/3226115
Tel.: 033732/40624
Fax: 033732/40625

Die Seitenseite

Am Sonnabend, dem 24. Mai 2003, findet in der Fläminghalle Luckenwalde von 10.00 - 15.00 Uhr eine Veranstaltung zum

„Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderung"

in der Kreisstadt Luckenwalde statt.

Alle Betroffenen und Interessierten jeder Generation sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung steht unter dem Motto:

Freude und Frohsinn mit Menschen
mit und ohne Handycap
„Nichts ohne uns über uns"

Der Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Luckenwalde in Verbindung mit der Senioren- und Behindertenbeauftragten des Landkreises Teltow-Fläming der Kreisstadt Luckenwalde, stellen sich mit Engagement der politischen Herausforderung des „Europäischen Jahres der Menschen mit Behinderungen".
Ein Ziel ist dabei die Weiterentwicklung der Behinderten- und Sozialpolitik im Interesse aller betroffenen Menschen.

Heinz Blaschke *Inge Henneberg*

Programm

für Sonnabend, den 24. Mai 2003

„Sport reißt Barrieren nieder"

10.00 Uhr	Begrüßung durch die Bürgermeisterin Frau Herzog-von der Heide und den Vorsitzenden des Senioren- und Behindertenbeirates der Stadt Luckenwalde Herrn Blaschke
10.15 Uhr	Gemeinsame Gymnastik
10.30 Uhr	Rollstuhltanzvorführung vom Ensemble aus Cottbus
11.00 Uhr	Beginn des Stationsbetriebes für sportliche Betätigung Folgende Stationen sind möglich: 1. Übung: Tuch mit Ball 2. Übung: Rollstuhlslalom 3. Übung: Tischtennis 4. Übung: Ballzielwurf 5. Übung: Federball 6. Übung: Bosseln 7. Übung: Spezielle Übungen für Schwerstgeschädigte

In der Pause von:

12.30 Uhr	Auftritt der Allgemeinen Förderschule „J.-H. Pestalozzi" Jüterbog
13.00 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Weiterführung der Stationen
14.45 Uhr	Abschlussgymnastik
15.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Mitteilungen

Die Ideenwerkstatt, ein neues Projekt des Frauenrundtisch Luckenwalde e. V. lädt ab 26. Mai zum Töpfern ein!

„Freies Arbeiten mit Ton"

immer montags, dienstags, mittwochs
jeweils von 15.00 bis 18.30 Uhr
Ort: Potsdamer Str. 2, Ideenwerkstatt, 2. Etage
Hier können Erfahrungen im Umgang mit dem Material Ton gesammelt werden. Die Ideenwerkstatt bietet einen Gestaltungsraum, wo Ideen und Kreativität flexibel und unbefangen umgesetzt werden können. Alle Altersgruppen, ob Frauen oder Männer sind recht herzlich willkommen! Nähere Informationen erteilt Frau Astrid Gunkel unter Fon 01719262940 oder privat 03371/642712.

Juni-Veranstaltungen der Begegnungsstätte „Fidibus"

Termine für Veranstaltungen:

04. Juni; Beginn: 14.00 Uhr
Ort: Potsdamer Str.2, Fidibus
Polizeihauptkommissar J. Bliedung spricht über das Thema **„Kriminalität heute, wie kann ich vorbeugen?"**
Unkostenbeitrag: 1,00 EUR

11. Juni; Beginn: 15.30 Uhr
Ort: Potsdamer Str. 2, Fidibus
Kreatives Gestalten
Malerei: **Umgang mit Farben**
(Bitte mit Anmeldung bis 03.06.03 unter Fon 01719262940)
Unkostenbeitrag für Material wird erhoben

18. Juni; Beginn: 14.00 Uhr
Ort: Konferenzraum/ Theaterstr. 16 d (Stadtverwaltung)
Verbraucherzentrale Brandenburg
Thema: **„Genießen mit allen Sinnen"**
Unkostenbeitrag: 1,00 EUR.

25. Juni, Treffpunkt: 13.00 Uhr
Am Honigberg
Radtour nach Gottow mit Picknick

„Unser Home-PC"

- ATX Midi Tower mit 300 Watt
- 2 x Front USB
- AMD Duron 1400 MHz
- Sound/ Grafik onboard
- 40 GB Festplatte
- Floppy
- Artec DVD Laufwerk
- MSI Brenner 48x16x48x

Incl. Windows XP Home, Tastatur und Mouse
24 Monate Garantie
489,- Euro

Hard - & Software SERVICE
Am Gorrenberg 7 — 06917 Jessen — ☎ 03537/21 31 16 — Fax 03537/20 22 65
Mönchenstraße 44 — 14913 Jüterbog — ☎ 03372/40 01 77 — Fax 03372/40 01 96

FENSTER
HAUSTÜREN
ROLLÄDEN
in Kunststoff, Holz und Alu!
BEI monatl. RATEN
ab 35,– EUR
(eff. Jahreszins 10,9 % und 4,5 %)
mit Montage für Ihr ganzes Haus liefern wir schnell und kostengünstig. Rufen Sie an.
Tel.: 03 37 33-5 03 51
FENSTERTECHNIK GROSNER GmbH,
Eichenallee 11, 14947 Holbeck,
(Nuthe-Urstromtal)
Oder besuchen Sie unsere Ausstellung in Holbeck,
Öffngz. von Mo. bis Fr. 7–18 Uhr

Kursangebot der Kreisvolkshochschule Teltow-Fläming

Mai/Juni 2003

Mittwoch, 21.05.2003, 15:00 - 16:30 Uhr
Literarischer Salon - R. M. Rilke: Lyrik

Mittwoch, 21.05.2003, 19:00 - 20:00 Uhr
Bewusstes Atmen und Meditation

Freitag, 23.05.2003, 14:30 - 20:00 Uhr
Verkaufsgespräche erfolgreich führen

Samstag, 24.05.2003, 09:00 - 15:30 Uhr
Präsentationen gekonnt durchführen

Samstag, 24.05.2003, 12:00 - 17:00 Uhr
Orientalischer Tanz; Hawanem — der vornehme, feminine Tanz der Haremsdamen

Mittwoch, 04.06.2003, 18:30 - 20:45 Uhr
Das Testament — Einführung in das Erbrecht

Dienstag, 10.06.2003, 18:30 - 20:00 Uhr
Inline-Skating für Anfänger

Samstag, 14.06.2003, 13:30 - 17:30 Uhr
Idealgewicht ohne Diät

Mittwoch, 18.06.2003, 15:00 - 16:30 Uhr
Literarischer Salon - Briefwechsel Friedrich II. - Voltaire

Mittwoch, 18.06.2003, 17:00 - 21:00 Uhr
Einführung in die Nutzung des Internets

Anmeldungen und Informationen in der KVHS Teltow-Fläming, Luckenwalde, Am Nuthefließ 2, Tel. 03371 608-3140 bis 3149!

Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft

WANDERAUSSTELLUNG Ökologischer Landbau

Mit buntem Bildungs- und Rahmenprogramm, jetzt auch im Landkreis Teltow-Fläming

19.05. - 23.05.2003
Kreishaus Foyer Luckenwalde Am Nuthefließ
Die Wanderausstellung Ökologischer Landbau tourt durch Deutschland.

Bis 23.05.2003 (10:00 Uhr) wird sie in Luckenwalde, Am Nuthefließ 2, im Foyer zu sehen sein. Als örtlicher Veranstalter der Wanderausstellung bietet die Kreisvolkshochschule Teltow-Fläming abwechslungsreiche und informative Rahmenveranstaltungen rund um die Themen ökologischer Landbau, Ernährung und Gesundheit an.

Veranstaltungen der vhs-Bio-Woche:

Vortragsreihe „Gesunde Ernährung"
Dicke Versprechen - magere Erfolge - Ausweg?
Mittwoch, 21.05.2003, 16:00 - 17:30 Uhr

Was darf sich „Öko" nennen?
Donnerstag, 22.05.2003, 16:00 - 17:30 Uhr

Lebensmittel und ihre Zutaten
Donnerstag, 22.05.2003, 18:00 - 19:30 Uhr

Alle Veranstaltungen der vhs-Bio-Woche finden im Kreishaus statt.

Solaranlagen haben auch Tücken. – Wir sagen Ihnen welche!
www.haak-solar.de

Gemeinsam – nicht einsam

Die Begegnungsstätte der Volkssolidarität informiert

Sonntag, den 25. Mai gibt es in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität von 15-18 Uhr den **Kaffeetanz** (ohne Voranmeldung).
Am 28. Mai machen wir wieder unsere **„Männertags-Radtour"**. Um 12.30 Uhr ist Treffpunkt in der Begegnungsstätte der VS C.-Drinkwitz-Str. zum gemeinsamen Mittagessen. Danach fahren wir gemeinsam nach Woltersdorf ins „Haus der Generationen". Dort backen wir Brot und Kuchen, der natürlich dann gegessen wird. Möchten Sie teilnehmen? Dann melden Sie sich bitte mit Vorkasse bis zum 23.05.03 bei Frau Peter in der Begegnungsstätte an.
Sonnabend, den 24.05.03 nehmen wir an der Veranstaltung **zum „Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderung" in der Fläminghalle** teil. Unter dem Motto: Freude und Frohsinn mit Menschen mit und ohne Handycap können wir uns mit leichtem Sport entspannen und erholen. Auch für Speisen und Getränke wird gesorgt.
Die von der Begegnungsstätte der VS angebotenen **Wochenendfahrt** am 13. - 15. Juni nach Schwerin, mit Ausflug nach Lübeck und Wismar, findet statt. Interessenten können sich noch bei Frau Peter melden (11.00 - 17.00 Uhr).
Für Senioren, die nicht gut zu Fuß sind oder mal einen faulen Tag machen möchten, bieten wir eine **„Inselrundfahrt rund um Potsdam"** mit dem Dampfer am 3.Juli an. Wir holen Sie von zu Hause ab! Im Preis enthalten ist auch Mittagessen. **„Auf an die Ostsee nach Warnemünde"** heißt es am 17. Juli. Wir schippern von der alten Hansestadt Rostock nach Warnemünde. Anschließend gibt es Mittagessen. Gestärkt gehen wir entlang am Alten Strom zum romantischen Leuchtturm, durch das malerische Warnemünde. Der „neue" Teepott lädt zum Besuch ein.
Sonntag, den 9. November geht es in den **„Friedrichstadtpalast"** zur grossen Jubiläums-Revue! Wir feiern das bevorstehende 20jährige Jubiläum vom Friedrichstadtpalast mit einer Zeitreise quer durch die besten Revuen der letzten 20 Jahre. Besuchen Sie mit uns diese phantastische Veranstaltung. Anmeldungen bitte ab sofort bei Frau Peter in der BGSt unter 61 53 54 oder direkt!
Noch ein Ausblick für die Ferien - für den 14. August bieten wir eine Tagesfahrt für Oma-Opa-Enkelkinder zum Bauernmarkt im Schmachtenhagen an.
Vorinformation für den Monat Juni. Am 5. Juni lädt die Begegnungsstätte Mitglieder der Volkssolidarität die von Februar bis Mai dieses Jahres Geburtstag hatten zum **„Geburtstag des Monats"** ein. Bitte die Teilnahme anmelden.
Die Stadtlinie kann genutzt werden.

Christa Peter, Begegnungsstätte VS

Information der Volksolidarität

Sollten Sie Ihren Urlaub noch nicht geplant haben, können Sie bei der Volkssolidarität noch ihre Reise buchen.
Für Baden bei Wien vom 27.07. - 01.08.2003 mit Besuch des Operettentheaters sind noch Anmeldungen möglich.
Ins Tiroler Wipptal geht es vom 24.08. - 29.08.03. Auf dem Programm stehen Ausflüge nach Bozen, Merau zum Stubaigletscher und in die Dolomiten.
Für die Tagesfahrt am 05.06.03 unter den Brücken von Berlin werden ebenfalls noch Anmeldungen entgegengenommen.
Aufgrund der großen Nachfrage geht am 15.07. eine weitere Tagesfahrt zur IGA nach Rostock.
Auskünfte und Anmeldungen sind möglich in der Geschäftsstelle der Volkssolidarität Carl-Drinkwitz-Str. 2 oder telefonisch unter 03371 / 61 16 65.

Pauli

Bauherrenberatung der VBZ am 27.05.2003

Bauvorhaben unabhängig überwachen lassen

Verbraucherzentrale bietet kompetente Baubegleitung an

Wer schon einmal ein privates Bauvorhaben realisiert hat, weiß um die Wichtigkeit einer konsequenten sachkundigen Bauüberwachung. Sie führt bei der Vorbereitung und Umsetzung des Baus zu frühzeitigem Erkennen von Mängeln und zur Minimierung von Bauschäden. Dadurch kann eine Minderung des wirtschaftlichen Risikos für den Bauherren erreicht werden.
Obwohl Bauunternehmen diese Leistung vor allem im schlüsselfertigen Bereich vertraglich mit anbieten, rät die Verbraucherzentrale Brandenburg e. V. zu einer von Anbietern unabhängigen Kontrolle. Immerhin sollen mit dem Institut der Bauüberwachung auch die Interessen zwischen allen am Bau Beteiligten ausgeglichen und die bauorientierten Verbraucherinteressen durchgesetzt werden.
Außerdem geht es darum, den Bauherrn bei der Wahrnehmung seiner Pflichten und bei der Kontrolle der Rechtmäßigkeit von Zahlungen zu unterstützen. Weiterhin gewährleistet die Kontrolle auch die Durchsetzung von vereinbarten Qualitätsstandards durch konsequentes Abfordern entsprechender Nachweise.
Eine kompetente Bauüberwachung verhindert zum Beispiel unzureichende Abdichtungen und Isolierungen sowie weitere nicht erkannte Wärme- und Schallbrücken, die gravierende finanzielle Folgen hätten. Frühzeitig erkannt, sind solche und andere Mängel mit vertretbarem Aufwand abzustellen.
Mit einer kompetenten und unabhängigen Baubegleitung unterstützt auch die Bauherrenberatung der Verbraucherzentrale Brandenburg e.V. private Bauherrn. Adressen und Öffnungszeiten der Beratungsstellen als auch Beratungstermine und Beratungsthemen erfahren Interessierte landesweit unter 01805 / 00 40 49 (12 ct / min) Mo bis Fr 9-12 und 13-15 Uhr oder man vereinbart einen Termin für die **nächste Beratung am 27.05.03 in der Verbraucherberatung Luckenwalde unter 03371/610678.**

BHG
Handelszentren GmbH

Baustoffe
Brennstoffe
Baumarkt

14947 Jänickendorf
Zum Bahnhof 23
☎ 0 33 71 / 63 72 49

BAUSTOFFRING Die Händler vom Fach

Unser Angebot bis zum 24.05.03

- **Lamellenzaun,** 180 x 180 cm, 2,1 x 5,5 cm — *9,99 €*
- **Gartenkamin „Novus"** 93 x 195 x 60 cm — *99,99 €*
- **Pflanzkasten „Anja"** Ø ca. 60 cm, sechseckig — *24,99 €*
- **Dichtzaun „Potsdam"** 180 x 180 cm, Rahmen 4,4 x 4,4 cm — *29,99 €*
- **Carport „Iris"** 309 x 520 cm, Höhe 135 cm — *329,00 €*
- **Pflanzkasten „Gabi"** 100 x 50 x 50 cm — *54,99 €*
- **Komposter** 100 x 100 cm, Höhe 70 cm — *8,99 €*
- **Bogenzaun „Finow"** 180 x 180 cm, Rahmen 4,4 x 4,4 cm — *49,99 €*

Keine Lagerware, nur auf Bestellung, auch Dünger vorrätig!

und vieles mehr...

Mitteilung des ASB

Wir suchen: Ehrenamtliche Helfer

Für eine Stadtralley mit anschließendem Kinderfest in Luckenwalde am: **Freitag, dem 13.06.2003**
Nähere Informationen erhaltet ihr unter (03371)610072
Ansprechpartner: A. Brackmann, A. Sprenger
ASB - ÜWH - Luckenwalde; Anhaltstr. 31; 14943 Luckenwalde-, Tel.(03371)610072

Einladung zum VII.int. Funkertreffen des FC „Rund um Collm" in Luckenwalde

Wann? vom 8. bis 10. August 2003
Wo? auf dem Sportplatz am Baruther Tor in Luckenwalde
Campingmöglichkeiten sind auf dem **Sportplatzgelände** vorhanden, für Verpflegung und Getränke ist gesorgt.
Highlights: - **Pokalverleihungen** (weiteste,jüngste, älteste Station; größte Gruppe ...)
- **Stiefelweitwurf, Faßrollen, Ponyreiten, Tombola, Trödelmarkt** und, und, und
- abends **Disco** mit **Discothek „Starlight"**
- dieses Jahr wieder mit **Fuchsjagd (Sa., 15.00 Uhr)!**

Unkostenbeitrag: Besucher **2 Euro**, Camper **5 Euro**
Einweisung erfolgt auf Kanal **39 FM**,
Nachfragen unter Tel. **03371/641778**
Bis August dann 55+73

die Waldkauzstation Gitti und Manfred

VIKING MT 545/MT 585

VIKING

Komfortabel mähen
mit VIKING Aufsitzmähern

- Multi-Mähdeck zum Mähen und Mulchen (Mulcheinsatz im Lieferumfang)
- starker Motor
- Erhaltungsladegerät für Starterbatterie im Lieferumfang enthalten
- Kleiner Wendekreis

Rasenmäher ab 89,- €

Finanzierungsangebot: 25% Anzahlung; mtl. 89,- € 24 Mon. Laufzeit

Service: Durchsichten und Reparaturen an allen Rasenmähern und Traktoren

Forst- und Gartentechnik im Autohaus Jüterbog GmbH
Direkt an der B101 Richtung Luckenwalde • Luckenwalder Straße 21 • 14913 Jüterbog
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr • Sa 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon 0 33 72 / 41 53 17

6.Fußballoldie-Turnier spannend wie nie zuvor

Mit der Titelverteidigung durch die Gastgeber, Elektronik Lukkenwalde, endete die sechste Auflage des Fußballturnier für „Alte Herren" ab 40 Jahren der Dietrich Thiele Agentur. Dabei ging es sehr spannend zu. Erst im letzten Spiel zwischen Elektronik und LHV - Handballern fiel die Entscheidung. Alles war zu diesem Zeitpunkt noch möglich.

Durch einen 2:0 Erfolg sicherten sich die Gastgeber schließlich den Turniersieg und konnten somit den Siegerpokal vom Agenturchef Dietrich Thiele in Empfang nehmen. Die kickenden LHV-Handballer wurden nur Vorletzter. Punktgleich mit dem Zweiten, den Oldies der SG 1910 Woltersdorf, und dem Dritten, Einheit Luckenwalde, mussten sich die Handballer auf Grund des schlechteren Torverhältnisses geschlagen geben. Insgesamt war das Teilnehmerfeld sehr ausgeglichen. Auch die Gäste aus Berlin-Treptow, die Fünfter wurden, hatten nur zwei Punkte weniger als der Turniersieger. Bei der Siegerehrung gab es reichlich Pokale. Für den Vizeplatz der Woltersdorfer gab es den Pokal der Generalagentur Hartmut Liepack von der Hamburg-Mannheimer und die Sportsfreunde von Einheit Luckenwalde erhielten für ihren 3. Platz den Pokal vom Globus Partner Haus Thomas Sieg. Die Pokale der LBS Manfred Heinrich erhielten Jörg Piechotka (Einheit) als Bester Spieler und Roland Falke (Woltersdorf) mit drei Treffern erfolgreichster Torschütze. Den Pokal für den Besten Torhüter spendierte der Pokalshop Norbert Heyn für Ingolf Goßlau (Woltersdorf). Günter Großmann (Einheit) wurde mit einer Urkunde als Ältester Spieler bedacht. „Alle Aktiven waren mit Saß dabei. Das ist die Hauptsache", so Turnierorganisator Dietrich Thiele. Besonders freut sich der 47-Jährige, dass das Turnier auch in diesem Jahr wieder von ortsansässigen Unternehmern unterstützt wurde. *E.V.*

SPORT 2000 **KUHLMEY**
your professional sportshop.

Skateschule und Skateverleih

Inline Schule: Grundkurse

1.) 30.05. ab 18.30 Uhr	und 31.05. ab 14.00 Uhr
2.) 06.06. ab 18.00 Uhr	und 07.06. ab 14.00 Uhr
3.) 07.06. ab 10.00 Uhr	und 07.06. ab 16.00 Uhr
4.) 13.06. ab 19.00 Uhr	und 14.06. ab 14.00 Uhr
5.) 17.06. ab 19.00 Uhr	und 18.06. ab 19.00 Uhr
6.) 26.06. ab 19.00 Uhr	und 27.06. ab 19.00 Uhr
7.) 28.06. ab 14.00 Uhr	und 29.06. ab 10.00 Uhr

Termine für Juli und August 2003 teilen wir Ihnen gerne auf Anfrage mit.

Die Kurse finden an zwei Tagen statt und dauern jeweils 1,5 Stunden. Einzelunterricht jederzeit möglich - Preise und Zeiten auf Anfrage. Wir bitten Sie, sich vorab anzumelden, entweder telefonisch oder persönlich im Geschäft.

SPORT 2000
Ingrid Kuhlmey
Markt 3
14913 Jüterbog
Tel.: 0 33 72 / 40 52 52 - Fax: 0 33 72 / 40 53 04
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr · Sa. 09.00-12.00 Uhr

Johanniter-Krankenhaus im Fläming gGmbH Treuenbrietzen Klinik III (Pneumologie) - Bereich Allgemeine Pneumologie

Der Sommer kommt, mit ihm der Sommersmog!

Welche Umwelt- und Berufserkrankungen sind heute noch wichtig?
Wir informieren Sie über die Gesundheitsgefahren und ihre Vermeidung
Motto:
Die meisten Lungenkrankheiten sind „aus der Luft gegriffen"!

Öffentlichches Patientenseminar:

„Krank durch Umwelt und Beruf?

Welche Umweltschadstoffe sind heute noch ein Gesundheitsrisiko?"
Mittwoch 28.05. 2003 um 18.00 Uhr
Demo-Raum im Haus 1 des Johanniter-Krankenhauses im Fläming Treuenbrietzen.
Ihr Gesprächspartner lädt Sie recht herzlich ein!

Dr. med. W. Falk, Chefarzt

Nachfragen unter Telefon 033748 / 82391.

Dorffest in Frankenförde

Samstag, den 05.07.2003 ab 13.00 Uhr

Kegeln, Tombola, Würfeln, Gummistiefelweitwurf, Schießen,
Getränke, Essen, Kaffee, Kuchen, Eis

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Buchholzer Blasmusik

ab 20.00 Uhr Livemusik
mit der Gruppe Extraleicht aus Werder

Sozialverband Deutschland

Die nächste Sprechstunde
des Sozialverbandes Deutschland e.V.
findet am 02.06.2003
in der Zeit von 9,15 - 10,30 Uhr
im Haus der Volkssolidarität, Carl-Drinkwitz-Str. 2
statt.
Beitragskassierung erfolgt ebenfalls

Sommerferien 2003

Freie Plätze für Fahrten in den kommenden Sommerferien bietet das Jugendferienwerk des Landessportbundes Brandenburg e.V. an. Interessierte Kinder und Jugendliche können sich in Ahlbeck und Markgrafenheide (beides Ostsee), Arendsee (Altmark), Brixlegg (Österreich), Srbsko (Tschechien) oder Masuren (Polen / auf einer Segel- und einer Kanutour) sportlich betätigen sowie erholsame Tage verbringen. Für „Ferienlager-Erstlinge" ab 8 Jahren gibt es noch verschiedenen Angebote an „Schnupperferien"!

Unsere Angebote stehen im Internet:
www.jugendferienwerk-brb.de
und im Ferienkatalog erhältlich unter Tel. 0331 - 96 45 34.

DRK GESUNDHEITSPROGRAMME Sommer 2003

Das Rote Kreuz lädt in Luckenwalde ein:
TEL.: 03371/6257-0

RÜCKENSCHULE*

montags	16.06.-25.08.	19.00-20.00 Uhr	10 x 60 min
	16.06.-25.08.	17.15-18.45 Uhr	10 x 90 min

Ort: Minigesundheitszentrum, Puschkinstr.36a, 14943 Luckenwalde

BECKENBODENTRAINING

montags	16.06.-11.08.	16.00-17.00 Uhr	8 x 60 min

Ort: Minigesundheitszentrum, Puschkinstr. 36a, 14943 Luckenwalde

OSTEOPOROSESPORT

montags	02.06.-11.08.	9.00-10.00 Uhr	10 x 60 min
	02.06.-11.08.	10.15-11.15 Uhr	10 x 60 min
	18.08.-27.10.	9.00-10.00 Uhr	10 x 60 min
	18.08.-27.10.	10.15-11.15 Uhr	10 x 60 min

Ort: „Haus des Ehrenamtes", Neue Parkstr. 18, Luckenwalde

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

mittwochs	02.07.-20.08.	9.00-10.00 Uhr	8 x 60 min
	02.07.-20.08.	10.15-11.15 Uhr	8 x 60 min
	03.09.-22.10.	9.00-10.00 Uhr	8 x 60 min
	03.09.-22.10.	10.15-11.15 Uhr	8 x 60 min

Ort: „Haus des Ehrenamtes"; Neue Parkstr. 18, Luckenwalde

WASSERGYMNASTIK

mittwochs	14.05.-18.06.	12.45-13.25 Uhr	6 x 40 min
		13.30-14.10 Uhr	6 x 40 min

Ort: Fläming-Therme, Weinberge 40, 14943 Luckenwalde Aufenthalt in der Therme 2 Stunden

AQUAFITNESS

donnerstags	26.06.-14.08.	9.15- 9.55 Uhr	8 x 40 min
	26.06.-14.08.	10.00-10.40 Uhr	8 x 40 min

Ort: Fläming-Therme, Weinberge 40, 14943 Luckenwalde
Aufenthalt in der Therme 2 Stunden

HERZ-KREISLAUF-TRAINING*

donnerstags	21.08.-30.10.	15.00-16.00 Uhr	10 x 60 min

Ort: Turnhalle Werner-Seelenbinder-Stadion, Luckenwalde

BAND UND BALL- GESUNDHEIT FÜR DEN RÜCKEN

donnerstags	04.09.-06.11.	18.30-19.30 Uhr	10 x 60 min

Ort: DRK „Haus des Ehrenamtes",
Neue Parkstr. 18, Luckenwalde

* Bezuschussung (ca. 80 %) durch die Ersatz- und Betriebskrankenkassen möglich! Bitte nachfragen!

Anmeldung und Infos:
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Fläming-Spreewald e. V.
Neue Parkstr. 18
14943 Luckenwalde
Tel: 0 33 71 / 62 57 -0 Service-Center
(täglich von 10. 00- 17. 00 Uhr)
Die + Don bis 18.00 Uhr, freitags bis 16.00 Uhr

DRK-Beratungsservice:
Tel: 0 33 71 / 62 57 44,
Frau Scholz (nach Vereinbarung)

Bauunternehmen
Peter Neumann & Sohn GmbH
Galmer Straße 16 a • 14943 Luckenwalde

Innungsbetrieb
- Hoch- und Tiefbau
- Abbrucharbeiten
- Altbausanierung
- Gerüstbau

Tel. (0 33 71) 62 29 -65 / -66 • Fax (0 33 71) 62 29 -67
www.bau-neumann.de

Dieter Tusche
Handwerksmeister der Steinmetzen und Steinbildhauer
Dahmer Str. 4 • 14943 Luckenwalde
☎ 0 33 71 / 63 59 11
geöffnet Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr
14.00-18.00 Uhr

+ Grabmale / Einfassungen
+ Fensterbänke u. Treppenstufen
+ keine unseriösen Haustürgeschäfte

Carsten Driefert
Elektro-Meisterbetrieb
E-CHECK
Elektroinstallation
Blitzschutzanlagen
Überprüfung & Reparatur
Mühlenstraße 2 • 14947 Dobbrikow
Tel.: 03 37 32 / 4 02 48
Fax: 03 37 32 / 5 01 37
Funk: 01 71 / 3 57 41 42

LeDs Dachbau GbR
Lindenallee 22 • 14947 Märtensmühle
Telefon: 03 37 31 / 3 12 83 • Telefax: 03 37 31 - 3 12 98
- Steildach
- Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Terrassen- und Balkonüberdachungen

LINDNER
VIDEO - TV - HIFI - AUDIO
Käthe-Kollwitz-Str. 4
14943 Luckenwalde
Tel.: 0 33 71 / 62 28 13
Fax: 0 33 71 / 62 28 14
RED ZAC
Angebot des Monats
DVB-T Box von quadral
HiFi / Surround Speaker
169,95 €
Das digitale Fernsehen

Ingenieurbüro Bohmert
Entwurf - Planung - Statik - Bauleitung
Wertermittlungen - Wertgutachten
Wallstrasse 2
14913 Kloster Zinna
Tel. 03372 / 400151
Fax. 03372 / 439573
Ingenieurbuero-Bohmert@web.de
www.bohmert-ing.de

LOHNSTEUERHILFE BAYERN LHB
Lohnsteuerhilfeverein
Wir erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre **Einkommensteuererklärung** bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit
Unsere Beratungsstelle ganz in Ihrer Nähe:
Beratungsstelle Luckenwalde
14943 Luckenwalde, Käthe-Kollwitz. Str. 72
Tel.: 0 33 71 / 61 03 23
Telefax: 0 33 71 / 62 28 81

Luckenwalder
Dachdecker, Isolier und Gerüstbau GmbH
Innungsbetrieb
Unser Angebot umfaßt:
- Dachdeckerarbeiten aller Art
- Dachklempnerarbeiten
- Holzarbeiten

Seit über 40 Jahren in Ihrer Nähe!
Gottower Straße 68 • 14943 Luckenwalde
Telefon: 0 33 71 / 61 02 29 und 61 43 08 • Fax: 0 33 71 / 63 25 70

Öffentliche Aufträge im Visier?
- Bauaufträge
- Lieferaufträge
- Dienstleistungsaufträge
- Architekten- und Ingenieurleistungen
- Veräußerungen

Dann nutzen Sie das
Ausschreibungsblatt Brandenburg / Berlin / Mecklenburg-Vorpommern!
Drei Bundesländer in einem Heft!
Jede Woche aktuell den Nord-Osten Deutschland im Blick, ob Print oder per Mausklick!
Jetzt für 4 Wochen kostenloses Probe-Abo unter Tel. 0 35 35 / 48 91 63 anfordern!!
VERLAG WITTICH
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10
04916 Herzberg / Elster

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde

Gottesdienste

25.05.2003	14.00 Uhr	St. Petrikirche **Gemeinsamer Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfr. Sell** Predigt Sup. Fichtmüller
29.05.2003	**Himmelfahrt**	
	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Frankenfelde
01.06.2003	9.30 Uhr	St. Petri
	10.30 Uhr	St. Johannis

Gemeindekreise und Veranstaltungen

Chor
jeden Dienstag 19.30 Uhr Gemeindehaus Dahmer Str. 48

Spielgruppe für Mütter mit kleinen Kindern
jeden Mittwoch 15.00 Uhr Gemeindehaus Dahmer Str. 48 (Keller)

Junge Gemeinde
jeden Freitag 19.00 Uhr Gemeindehaus St. Petri

Christenlehre
im Gemeindehaus Dahmer Str. 48

dienstags	16.00 Uhr	Klasse 3 und 4
	17.00 Uhr	Klasse 5 und 6
donnerstags	16.00 Uhr	Klasse 2
donnerstags	17.00 Uhr	Klasse 1

im Gemeindehaus St. Petri
montags 16.30 Uhr für alle Kinder

im Pfarrhaus St. Jakobi
freitags 15.00 Uhr für alle Kinder

im Pfarrhaus Frankenfelde
mittwochs 16.30 Uhr für alle Kinder

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief, der in den Kirchen ausliegt oder Ihnen auf Wunsch auch zugestellt wird. Wenden Sie sich dazu an das Gemeindebüro Markt 13 Tel.610 925

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Luckenwalde

Puschkinstr. 36

Wir laden ein
- zu wöchentlichen Veranstaltungen:
- zum Gottesdienst Sonntags, 10.00 Uhr
- zur Kinderstunde Sonntags, 10.00 Uhr
- zur Bibelstunde Mittwochs, 19.00 Uhr
- Treffen der Teenies Samstags, 18.00 Uhr

zu monatlichen Veranstaltungen
- Männerkreis am 20.05.2003 um 19.00 Uhr
- Am 25.05.2003 findet kein Gottesdienst statt.
- Wir nehmen am 1.Ökumenischen Kirchentag in Berlin teil (28.05.-01.06.2003).

Gastro-/Imbißbedarf Melzer

Unsere Leistungen:
- Obst, Gemüse und Speisekartoffeln
- Verpackungen, Getränke, Nahrungs- u. Reinigungsmittel u.a.
- Getränkeautomaten - kostenfreie Aufstellung, Vermietung und Verkauf
- Automatenprodukte von A – Z
- Liefer- und Abhollager-Service

Fa. J. Melzer · Beelitzer Str. 37 · 14943 Luckenwalde
Tel. 0 33 71 / 40 15 81 · Fax: 0 33 71 / 40 15 95
Handy 01 71 / 8 13 90 46

Malerbetrieb
Friedrich & Thiele

- Sämtliche Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fußbodenbeläge
- Multi-Floc-System
- Fassadenbeschichtung
- Vollwärmeschutz

Jänickendorfer Str. 13 • 14943 Luckenwalde
☎ 0 33 71 / 40 17 38 • Fax 0 33 71 / 40 17 39
Funk ☎ 01 78 / 5 02 67 00

Ferienwohnung im Rhein-Sieg-Kreis
bis Köln-Mitte ca. 35 km, bis Bonn-Zentrum ca. 25 km
★ ideal für Urlauber, Messebesucher und Gäste bei Familienfeiern/Besuchen ★
Tel. 0 22 47-6 90 88, Fax 0 22 47-7 51 46

Preiswert unfallversichern!
- weltweiter Schutz
- z. B. bei Bürotätigkeit 250.000 € Höchstleistung bei Vollinvalidität für nur 75,50 € im Jahr

Vertrauensleute
Michael Stahl
Mauerstr. 12 • 14943 Luckenwalde
Telefon 0 33 71 / 61 16 24 • Fax 0 33 71 / 40 27 21
Sprechzeiten täglich nach tel. Vereinbarung
E-Mail: Michael.Stahl@hukvm.de
Homepage: www.HUK.de/vm/Michael.Stahl

Ernst Lekat
Gänseblümchenweg 4 • 14913 Jüterbog
Telefon 0 33 72 / 40 39 39 • Fax 0 33 72 / 40 75 43
Handy 0172 / 205 08 05
Sprechzeiten nach Vereinbarung
E-Mail: Lekat@hukvm.de
Homepage: www.HUK.de/vm/Lekat

Wendfred Witschke
Werderscher Weg 30 • 14913 Jüterbog
Telefon 0 33 72 / 40 54 54 • Fax 0 33 72 / 40 75 92
Handy 0172 / 270 63 43
Sprechzeiten Di, Do 17-20 Uhr
E-Mail: Witschke@hukvm.de
Homepage: www.HUK.de/vm/Witschke

HUK-COBURG
Da bin ich mir sicher

Hallo ich bin für Sie da!
Werbung – ein Problem?
Wir finden gemeinsam die Lösung!

Ihr Anzeigenberater ERWIN NOACK ist Ihnen gerne behilflich, wenn es um Ihre Werbung in den Amtsblättern geht.

Dorfstraße 5 • 14959 Blankensee • Fax und Telefon: 03 37 31 / 1 05 66

Wer hat die Älteste?

Zur Neueröffnung unseres Küchenstudios in Luckenwalde, Käthe-Kollwitz-Str. 47, suchen wir die älteste, funktionsfähige Küche in unserer Region.
Fotos Ihrer Küche senden Sie bitte bis 31.05.03 mit Angaben über Zustand und Baujahr an

Sukowski KÜCHEN GmbH
Luckenwalde • Am Nuthefließ 1
Tel. 61 07 22
oder mail@sukowski-kuechen.de

Die Älteste gewinnt:
Hauptpreis: Gutschein 3000,- €
2. Preis: Gutschein 2000.- €
3. Preis: Gutschein 1000.- €
Zur Verrechnung bei Kauf einer Einbauküche bei uns.
Es warten noch weitere attraktive Preise auf Sie!

RENAULT
SERVICE FESTPREIS

Reifenservice ab **39,45 €**

Frühjahrs-check ab **14,99 €**

Ölwechsel incl. Ölfilter bis 5 l Motorenöl **49,90 €**

Klimaanlagen-service **45,90 €**

Umrüsten Ihres Renault auf Alternativkraftstoff Erdgas

Autohaus B&K BORCHARDT RENAULT KRÖGER GmbH
Wir sind BSW Partner
Ihr Renault Vertragshändler
Bahnhofstr. 4 • neben Honda am Bahnhof
14929 Treuenbrietzen
Telefon: 03 37 48 / 1 59 13
Telefax: 03 37 48 / 1 59 14

Einfach Wohlfahrtsmarken helfen!
AWO ZWST

TAXI-WOLTER

- Einkaufsfahrten
- Nah- und Fernfahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Vorbestellungen
- Fahrten zur Kur
- Kurierfahrten

Ihre Fahrt? ... Anruf genügt!
Birkenweg 1 • 14943 Luckenwalde
Tel. 03371-401123 • Funk 0171-4549280

MÖLTER
Entsorgung & Transporte
03371-61 67 81
• Abriß • Erdbau • Entrümpelungen